



NEUFELDER *Rundschan*



Ein erstes Highlight der Outdoor-Saison in Neufeld an der Leitha war die Große ORF Burgenland-Tour. Hunderte Wanderlustige erkundeten am Pfingstsonntag auf einem rund 15 km langen Rundweg in und um Neufeld die schöne Gegend mit ihren Seen, Wiesen und dem schattigen Auwald.

Unter den Gästen gesehen: Bundesministerin Leonore Gewessler, Landeshauptmann-Stv.ⁱⁿ Astrid Eisenkopf und an der Spitze zahlreicher Neufelder Gemeindeverantwortlicher natürlich der „Hausherr“, Bürgermeister Michael Lampel.
Mehr dazu auf Seite 21

*Die Stadtgemeinde Neufeld an der Leitha wünscht
allen Neufelderinnen und Neufeldern
eine erholsame Ferienzeit und einen schönen Sommer.*

FOTOARTIST

Neufeld - hinter der Kirche

EU-PASSBILDER
Reisepass
Führerschein
Visum



ohne Anmeldung sofort zum Mitnehmen!

02624 52390 / 0664 4120928

*Fotoausarbeitung
Fotobücher
Fotokurse
Uhrenbatteriewechsel
Rahmen Alben
Studiofotografie
Hochbildfotografie*

f o t o a r t i s t @ a l i . n e t

W W W . f o t o a r t i s t . a t

PARSCH KG

2491 Neufeld, Gartengasse 21
Telefon: 02624/521 00
Fax: 02624/526 43
E-Mail: t-parsch@bkf.at



Bau- und Möbeltischlerei



KEBAP & PIZZA

Ali AKAY

Tel. 02624/53 126, 0676/7343753
Hauptstraße 5/3, 2491 Neufeld/L.

I N H A L T

- **Seite 4:** Gewerkschaftsboss aus Neufeld
- **Seite 5:** GEMEINSAM.SICHER im Urlaub
- **Seite 6:** Auf einen „Coffee with Cops“
- **Seite 7:** Erfolge für die Feuerwehr
- **Seite 8:** KLAR! Leithaland: Klimafitte Ortskerne
- **Seite 9:** Feel Again: Imagefilm
- **Seite 10:** Steuertipps: Abgabengesetz 2024
- **Seite 11:** Heimat für 15 Millionen Bienen
- **Seite 12:** „Natur im Garten“-Familie wächst
- **Seite 12:** Flurreinigung
- **Seite 13:** Dorfratschenbuam: Großes Herz
- **Seite 14:** Ein gutes Muttertagsfrühstück
- **Seite 14:** FSME Impfkaktion top!
- **Seite 15:** KEM Leithaland wird prolongiert
- **Seite 16:** KOBV: Die größte Ortsgruppe im Land
- **Seite 17:** Rathausinformationen + Altkleidersammlung
- **Seite 18:** Gefragt / gesagt: Wir leben in Neufeld
- **Seite 18:** Finale bei „Sag's Multi“
- **Seite 19:** Salsa tanzen für den guten Zweck
- **Seite 19:** Gemeinsam kochen, essen – leben
- **Seite 20:** Saison-Opening am Neufelder See
- **Seite 21:** Große ORF Burgenland-Tour in Neufeld
- **Seite 22:** Volksschule Neufeld: Manege frei!
- **Seite 22:** Klima- & Energieworkshop in der VS Neufeld
- **Seite 23:** VS Neufeld: Klimafitte Mobilität
- **Seite 23:** Projektpräsentation: „Neufeld geht!“
- **Seite 24:** Ostereiersuche + Vatertagsgrillerei
- **Seite 25:** Großes Interesse an Kräuterwissen
- **Seite 26:** Casa Luisa Interior Design
- **Seite 28:** Maibaum steht bis 16. August
- **Seite 29:** Sicherheitstipp: Insektenstiche
- **Seite 30:** Musikschule bestens ausgelastet
- **Seite 31:** AMV-Bläserklasse auf Schiene!
- **Seite 32:** Neufelder Kulturberrat initiativ
- **Seite 32:** Wetzelsdorfer in Rust
- **Seite 33:** Gesunde Initiative: Neufeld bewegt
- **Seite 34:** ASV Neufeld feiert Aufstieg in 1. Klasse Nord
- **Seite 35:** Schach: Saisonrückblick
- **Seite 35:** Surfschule: Wind und Sonne am See
- **Seite 36:** TCN-Projekt: „Spaß am Tennis“
- **Seite 36:** Erfolgreiche Nachwuchssiegler
- **Seite 37:** Triathlon-Saison läuft
- **Seite 38:** Ringer-Erfolge auf allen Matten
- **Seite 39:** C2B: Laufdress statt Arbeitsstress

I M P R E S S U M

Medieninhaber:

Stadtgemeinde Neufeld an der Leitha
Hauptstraße 55 • A-2491 Neufeld an der Leitha
Telefon 02624 / 523 20 • www.neufeld-leitha.at

Layout & Produktion:

Manfred Murczek
www.schreibmeister.info

Fotos:

Martin Fuchshuber
www.fotoartist.at • zVg

Druck:

Horvath Etiketten GmbH • horvathdruck.at

Liebe Neufelderinnen und Neufelder, liebe Jugend!



Laut einer jüngst durchgeführten Umfrage des Österreichischen Gemeindebundes befinden sich viele Gemeinden in finanziellen Nöten. Demnach werden von rund $\frac{3}{4}$ der befragten Kommunen Investitionen bereits verschoben. Rund $\frac{1}{4}$ der Gemeinden glaubt, 2024 gar nicht über die Runden zu kommen. Da in den letzten Jahren die Ausgaben der Kommunen (z. B. Energiekosten, Anschaffungen, aber auch Baumaßnahmen) massiv stiegen und sich auf der anderen Seite die Einnahmen der Gemeinden (Ertragsanteile abzüglich Sozialausgaben) vermindern, wird der Finanzspielraum immer geringer. Zwar wird das eine oder andere Gemeindepaket geschnürt, aber um diese jedoch optimal auszunützen, müssen die Projekte von den Kommunen komplett vorfinanziert werden, damit danach ein bestimmter Prozentsatz an Ausgaben zurückfließen kann. Diese Vorfinanzierung ist bei etlichen Gemeinden gar nicht möglich. Wenn jedoch die Gemeinden nur mehr punktuell in die Infrastruktur investieren, wird sich dies massiv auf die regionale Wirtschaft und die Sicherung von Arbeitsplätzen auswirken. Von jedem Projekt, ob Kindergarten, Schule, Straße, Radweg, PV-Anlage etc. profitieren nicht nur die Bürgerinnen und Bürger, sondern auch die lokale Wirtschaft mit ihren -zigtausenden Arbeitskräften. Laut Österreichischem Gemeindebund sind nämlich die Gemeinden mit rund 3 Mrd. Euro an Investitionsvolumen die größten öffentlichen Investoren.

Auch für unsere Stadtgemeinde ist die Umsetzung von großen Projekten finanziell sehr herausfordernd. So auch die Anschaffung von zwei Feuerwehrfahrzeugen – im Austausch zu den alten Einsatzfahrzeugen aus den Baujahren 1999 und 2000 – für die Feuerwehr Neufeld, die, als Abschnitts- und Hubrettungsstützpunkt, auch in die höchste Ausrüstungsklasse im Burgenland eingestuft ist. Mit der Anschaffung zweier emissionsfreier, batterieelektrisch angetriebener Feuerwehrfahrzeuge – ein Universallöschfahrzeug (ULF) und ein Rüstlöschfahrzeug (RLF) – ist die Feuerwehr Neufeld die erste Ortsfeuerwehr im Burgenland, die batterieelektrisch angetriebene Fahrzeuge in Betrieb setzt. Wir setzen mit dieser Investition nicht nur einen Meilenstein bei der

Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen, sondern leisten auch einen besonderen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels, weil bei den Fahrten mit diesen Fahrzeugen weniger Lärm entsteht und die Schadstoffbelastungen vor Ort minimiert werden.

Die Anforderungen an die Feuerwehr sind heutzutage herausfordernder; ihre Aufgaben sind komplexer geworden und um ein Vielfaches gestiegen. Die Feuerwehr ist heute mehr als nur „Feuer-Wehr“. Aus der Mannschaft, die Brände löscht, ist eine universelle Eingreiftruppe geworden, die kompetent und schnell unterschiedlichste Gefahrensituationen bewältigen muss, wie bei den Einsätzen vor kurzem anlässlich der Unwetterkatastrophen im Mittel- und Südburgenland zu sehen war. Auch unsere Ortsfeuerwehr unterstützte im Bezirk Oberwart die dortigen Einsatzkräfte. Der Feuerwehrdienst fordert jedem viel ab; die Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehren müssen rund um die Uhr, auch sonntags und feiertags, bereitstehen. Die Einsätze unserer Feuerwehr, die unzähligen Stunden, werden jedes Mal im Jahresbericht entsprechend dokumentiert. Damit die Sicherheit auch immer gewährleistet ist, stellt die Gemeinde ein laufendes Budget zur Verfügung und sorgt dafür, dass das Equipment immer auf dem neuesten Stand ist. Wie wichtig die Leistungen unserer Feuerwehr sind, zeigt für mich auch der einstimmige GR-Beschluss für den Ankauf dieser Fahrzeuge. Denn jeder Euro, der in die Feuerwehr investiert wird, wird in die Sicherheit der Bevölkerung und der ehrenamtlichen Feuerwehrmitglieder investiert.

Zum Schluss darf ich Ihnen, liebe Neufelderinnen und Neufelder, vor allem aber auch der Jugend, einen schönen Sommer wünschen.

Ihr Bürgermeister

Michael Lampel



Gewerkschaftsboss aus Neufeld

Die Gewerkschaft vida Burgenland hat mit Berend Tusch aus Neufeld an der Leitha einen neuen Landesvorsitzenden. Der 42-Jährige wurde von den Delegierten einstimmig gewählt. Er folgt Erich Mauersics, der die Funktion im Burgenland 17 Jahre ausgeübt hat und sich in die Pension verabschiedet.

Tusch wurde im Rahmen der 5. vida-Landeskonferenz mit 100 Prozent der Stimmen zum neuen Vorsitzenden gewählt. Der gewerkschaftliche Werdegang des Neufelders begann im Jahr 2008 als Betriebsrat bei den Austria Trend Hotels. Zwei Jahre später übernahm er die Position des Zentralbetriebsratsvorsitzenden des Touristik-Unternehmens. Seit 2014 fungiert Tusch als Bundesvorsitzender des Fachbereichs Tourismus in der Gewerkschaft vida.

■ Gesundheit im Fokus

Tusch möchte sich in seiner neuen Funktion für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Burgenland einsetzen. „Im Gesundheitsbereich muss es nicht nur den Patienten, sondern vor allem auch den Beschäftigten gut gehen. Das Gleiche gilt für alle vida-Branchen. Es geht darum, Rahmenbedingungen zu schaffen, die es den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ermöglichen, den Beruf gesund und mit Freude ausüben zu können“, so Tusch in einer ersten Stellungnahme.

■ Staffelübergabe nach 17 Jahren

Der Eisenbahner Erich Mauersics aus St. Andrä am Zicksee übergibt sein Amt nach vier Perioden als Landesvorsitzender. „Nach 17 Jahren im vida-Team ist es natürlich nicht einfach, die Staffel weiterzugeben. Ich

blicke auf so viele Jahre zurück, in denen wir als starkes Team stets zusammengehalten und gemeinsam für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gekämpft haben und vieles erwirken konnten“, so Mauersics. Die Gewerkschaft vida hat rund 4.700 Mitglieder und unterstützt Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer unter anderem bei Dienst- und Arbeitsrechtsangelegenheiten.



**Schutzengelapotheke
Neufeld**

Mag Schweifer KG
Gegr. 1894

SIE,
IHRE
GESUNDHEIT
UND
IHR
WOHLBEFINDEN
SIND UNS
WICHTIG

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA

2491 Neufeld an der Leitha,
Hauptstraße 34



→ Der Neufelder Berend Tusch (links) folgt auf Erich Mauersics (rechts).



GEMEINSAM.SICHER im Urlaub

Damit Ihr Urlaubszeit entspannt verläuft, gilt es einige Vorkehrungen zu treffen. Dies beginnt vor der Reise, bei der An- und Rückreise zum Urlaubsort oder am Urlaubsort selbst.

Vorbeugen können Sie durch:

- Aufbau einer Nachbarschaftshilfe.
- Entleeren des Briefkastens.
- Verzicht auf öffentliche Urlaubsbekundungen (kein Hinterlassen von Abwesenheitsnachrichten am Handy oder in sozialen Netzwerken).



Foto: pixabay

Foto: pixabay

Vor der Abreise:

- Machen Sie Kopien Ihrer Ausweise und Tickets. Bewahren Sie diese an separater Stelle in Ihrem Reisegepäck auf.
- Notieren Sie sich die Sperr-Hotline Ihrer Zahlungskarten (Debit- oder Kreditkarte)
- Schließen Sie Fenster und versperren Sie Türen. Verwenden Sie Zeitschaltuhren zur Beleuchtung der Räume.
- Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis mit Beschreibung und Fotos ihrer Wertgegenstände an.
- Verwahren Sie Wertsachen und Bargeld bei Ihrer Bank oder in einem Tresor.

Während des Urlaubs:

- Tragen Sie Geld, Kreditkarten und Dokumente in verschiedenen Innentaschen der Kleidung, in einem Brustbeutel oder einer Gürtelinnentasche dicht am Körper.
- Lassen Sie Ihre Wertgegenstände oder Ausweispapiere nie unbeaufsichtigt liegen – auch nicht im Fahrzeug, wenn Sie z.B. bei einem Stopp an der Tankstelle oder Raststätte nur kurz aussteigen.
- Seien Sie misstrauisch, wenn Sie jemand bittet auf Landkarten den Weg zu zeigen. Es könnte sich um Trickdiebe handeln.
- Heben Sie Bargeld nur an Geldautomaten in Banken ab. Bei Bezahlung mit Kreditkarte lassen Sie diese niemals aus den Augen!
- Zeigen Sie nie in der Öffentlichkeit Ihr Geld und Ihre Wertgegenstände.

Einen schönen und sicheren Urlaub wünscht Ihnen

Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team

133 Ihre Polizei – immer für Sie da!

Auf einen „Coffee with Cops“

... ging es am 2. April 2024 in die Raiffeisenbank Neufeld, wo in lockerer Atmosphäre mit den Bediensteten der Polizeiinspektion geplaudert, aber natürlich auch viele kleinere und größere Anliegen diskutiert werden konnten. Mehr als 100 Interessierte nutzten die Gelegenheit, mit der neuen Führungsriege der Polizeiinspektion Neufeld – wir stellten den neuen Kommandanten und seine Stellvertreterin in den letzten Ausgaben der

Neufelder Rundschau bereits vor –, ins Gespräch zu kommen und natürlich auch, Sicherheitstipps aus erster Hand zu erhalten.

„Coffee with Cops“ ist ein Programm zur Vertiefung und Festigung der Beziehung zwischen der örtlichen Bevölkerung und der Polizei. Dass dieses in Neufeld gut angenommen wird, zeigte die bereits zweite Durchführung dieser Aktion. Beim ersten Mal traf man sich im Gemeindeamt

bei Kaffee und Kuchen. Bürgerinnen und Bürger nutzten dabei die unkomplizierte Gelegenheit, mit ihren regionalen Polizistinnen und Polizisten in Verbindung zu treten und gegenseitig Ideen auszutauschen.

Auch Bürgermeister Michael Lampel besuchte dieses willkommene „Get together“ in der Raiffeisenbank Neufeld und wurde von Regionalleiter Prok. Thomas Radinger herzlich begrüßt. ♦



→ „Coffee with Cops“ in der Raiffeisenbank Neufeld mit Bgm. Michael Lampel (3. v. r.) und Prok. Thomas Radinger (r.)



Bauen mit Holz nachhaltig, modern, vielseitig

Holz bietet viel Potenzial für kreative Anwendungen: Digitale Planung und moderne Technik ermöglichen die Vorfertigung großer Bauteile und verkürzen so die Bauzeit erheblich. Holz ist leicht und vielseitig einsetzbar, vor allem bei Umbauten oder Sanierungen sind individuellen Lösungen kaum Grenzen gesetzt.

Wichtig beim Bauen mit Holz ist die Auswahl verlässlicher Partner: Bei der Firma Fischer stehen Holzbaumeister Josef Sachs und

Ing. Birgit Sachs, die Enkelin des Firmengründers, für kompetente Beratung und präzise Planung aller Vorhaben in Sachen Holzbau. Auch die top ausgebildeten Facharbeiter des Familienbetriebes verstehen ihr Handwerk. Vom Dachstuhl bis zum Fertighaus, von der Holzfassade bis zur Pergola reicht die Palette. Es werden aber auch Um- und Zubauten oder Aufstockungen mit dem Werkstoff Holz individuell gelöst. Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin!

Angel dir deinen Holzbaumeister

- individuelle Lösungen aus Holz
- kreative Umbauten und Revitalisierung
- ein Dachstuhl fürs Leben
- Fertighäuser in Holzbauweise
- Aufstockungen



Angel dir persönliche Beratung! 02626 5222

7023 Stöttera, Gartengasse 37, www.holzbaufischer.at

Glasfaser-speed.

Im #JetztNetz

kabelplus
alles im plus

Handytarife
schon ab

€ 8⁹⁹ /Monat



QR-Code scannen
und aktuelle
Angebote entdecken!



Mehr surfen, streamen und gamen
mit Gigabit-Internet.

- + mit Glasfaser-speed bis zu 1 Gigabit/s
- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + mehr als 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplus MAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top-Mobilfunktarife und unlimitiertes Datenvolumen mit LTE-Power

0800 800 514 / kabelplus.at



Erfolge für die Feuerwehr

Verlässlich und regelmäßig liefern die Mitglieder der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Neufeld Top-Leistungen ab. Seien es technische Hilfestellungen, Fahrzeugbergungen, Löscheinsätze oder die Rettung ver(w)irrter Tiere – die Feuerwehr wird gerufen, kommt, hilft, rettet ...

Und dann sind da noch die diversen Wettbewerbe, die zu Trainingszwecken beübt und absolviert werden. Und auch hier sind die Feuerwehrteams aus Neufeld immer wieder an der Spitze der diversen Wertungen zu finden, wie z. B. bei den Bezirksfeuerwehrleistungsbewerben Mitte Juni in Zagersdorf (Bild rechts) oder Ende Juni beim 69. Landesfeuerwehrleistungsbewerb FLA B/S in Oberwart. Dort holten sich die Neufelder Damen den Landessieg im Bewerb Bronze A und gemeinsam mit den Herren den Landessieg in Bronze gemischt. Herzliche Gratulation dem gesamten FF Neufeld-Team. ♦



JETSETVIDEO

Inh. Hans-Peter Vouillarmet

Am Stadtpark 38
2491 Neufeld an der Leitha
www.jetsetvideo.at
info@jetsetvideo.at

Reportagen - Eventaufzeichnungen - Image-Videos - Dokumentationen



NEUFELDER
Rundschau

7



Workshop: „Klimafitte Ortskerne“

Mehr Lebensqualität in unseren Gemeinden – unter diesem Motto fand am 5. Juni 2024 im Neufelder Rathaus ein Workshop zum Thema „Klimafitte Ortskerne“ statt. Organisiert wurde diese wichtige Veranstaltung von KLAR! Leithaland.

Die Veranstaltung bot eine wertvolle Plattform für Gemeinden und Interessierte, um sich über die Möglichkeiten und Herausforderungen der Anpassung an den Klimawandel in den Gemeinden auszutauschen.

■ Wozu klimafitte Ortskerne?

Werner Tschirk und Thomas Leitner-Weiss vom Planungsbüro Raumbild führten durch ein vielfältiges Programm, das zahlreiche Aspekte der nachhaltigen Ortsentwicklung beleuchtete. Den Auftakt bildete ein Impulsvortrag, der die Frage „Wozu klimafitte Ortskerne?“ thematisierte

und die Notwendigkeit der Klimawandelanpassung für ländliche Räume verdeutlichte.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der „dreifachen Innenentwicklung“, die verschiedene Aspekte, wie Ortskernbelebung, Mobilität, Baukultur, Entsiegelung sowie die Verzahnung von Grün- und Freiräumen, umfasst. Dabei wurden folgende Maßnahmenebenen diskutiert:

► Lokale Anpassungsmaßnahmen

Reduktion der gefühlten Temperatur und Wasserrückhalt durch grüne und blaue Infrastruktur, Beschattung, Bäume und Entsiegelung.

► Soziale Anpassungsmaßnahmen

Änderung des persönlichen Verhaltens bei Energieverbrauch, Konsum und Freizeit.

► Strategische Anpassungsmaßnahmen

Transformationsprozesse und Umdenken in Stadtplanung, Innenentwicklung, bei neuen Mobilitätskonzepten und in der Baukultur.

Ein wesentlicher Bestandteil des Workshops

war der Erfahrungsaustausch. Die Teilnehmenden berichteten über bereits umgesetzte Maßnahmen zur Ortskernbelebung und Klimawandelanpassung und teilten ihre Erkenntnisse. Neue Ideen wurden gesammelt, die in den eigenen Gemeinden zur Verbesserung beitragen könnten.

■ Überregionale Teilnahme

Neben den Gemeinden der KLAR! Leithaland nahmen auch Vertreter aus verschiedenen anderen Regionen teil. Besonders erfreulich war die Teilnahme von Gemeinden der KEM Leithaland, der KLAR! Rosalia-Kogelberg sowie KLAR! Am Leithaberge. Diese überregionale Teilnahme zeigt das breite Interesse und die Dringlichkeit, mit der die Themen Klimawandelanpassung und nachhaltige Ortsentwicklung angegangen werden. Der Austausch zwischen den Regionen fördert die Vernetzung und Bildung neuer Partnerschaften, die zukünftig gemeinsame Projekte und Initiativen zur Folge haben können.

■ Positives Fazit

Der Workshop „Klimafitte Ortskerne“ war eine erfolgreiche Veranstaltung, die den Teilnehmenden wertvolle Einblicke und praktische Anregungen für die klimafitte Entwicklung ihrer Gemeinden bot. Mit einem breiten Themenspektrum und einem regen Erfahrungsaustausch trägt der Workshop dazu bei, die ländlichen Räume zukunftsfähig und nachhaltig zu gestalten.



DACH & HAUSSERVICE

Manfred Kollarik
0664 300 42 23

Schwarzdecker - Isolierungen
 von Keller & Terrassen,
 Dachrinnen streichen,
 Reinigen von sämtlichen
 Gebäuden & Dachrinnen,
 Neubeschichtung von Welleternit, sämtliche
 Reparaturen an Mobilheimen

Übersiedlungen, Delogierungen und Kleingüter-
 beförderungen sowie sämtliche Einlagerungen.

Fax.: 02624/ 55 1 54 kollarik1@gmx.at

Feel Again: Imagefilm

Alle (Kamera-)Augen waren kürzlich auf die Protagonistinnen von *Feel Again* gerichtet, galt es doch, im *Neufeldersee Hotel & Restaurant* einen professionell produzierten Imagefilm „in den Kasten zu kriegen“. Catharina Flieger und Birgit Machtinger, die krebserkrankten Frauen und Mädchen mit ihrer Initiative schöne Erlebnisse bescheren, bedanken sich bei Jemill Wette und Zuzana Gajarska für die Gastfreundschaft vor Ort, bei Michael Kalcher von *MIVID Media* für seinen kompetenten Einsatz bei den Dreharbeiten und bei Sebastian Juhn von *Capture the Show* für das gelungene Fotoshooting. ♦



→ Dreharbeiten für *Feel Again*-Imagefilm im *Neufeldersee Hotel & Restaurant*

HÄUSLER - IHR SPEZIALIST FÜR TERRASSEN, ZÄUNE, POOLUMRANDUNGEN UND STUFEN IN GANZ ÖSTERREICH



TERRASSEN & WEGE



STUFEN & POOL



ZÄUNE



OUTDOOR KÜCHE



Einzigartig
in Österreich:
Kostenlose
fotorealistische
3D Planung!

WIR MACHEN IHREN
AUßENRAUM
ZUM WOHNTRAUM!

FILIALE NIEDERÖSTERREICH

RICOWEG 3, 2351 WIENER NEUDORF
www.terrasse.at | www.gartenzaun.at |

HÄUSLER
Ihr Spezialist für Terrassen, Zäune & Pool

JETZT GRATIS: 1 PAAR EINSTÄRKEN- SONNENGLÄSER

IN IHRER
DIOPTRIEN-
STÄRKE!



Aktion
im Juli
2024

NECHANSKY

UNITED OPTICS

AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

Sie bezahlen nur die Fassung!

Eisenstadt • Beim Alten Stadttor 5
Mattersburg • Bahnstraße 4b
Neufeld an der Leitha • Sportplatzgasse 10

Mehr Infos auf:
www.nechansky.eu

NEUERUNGEN DURCH DAS ABGABENGESETZ 2024

Der Entwurf zum Abgabenänderungsgesetz 2024 sieht Neuregelung zu Entnahmen bei Personengesellschaften, die Möglichkeit der Umwandlung von virtuellen Anteilen in eine Start-up-Mitarbeiterbeteiligung, eine neue grenzüberschreitende umsatzsteuerliche Kleinunternehmerbefreiung und die Umsatzsteuerbefreiung für Lebensmittelspenden vor.

ENTNAHME VON WIRTSCHAFTSGÜTERN AUS PERSONENGESELLSCHAFTEN

Ein großer Teil der Änderungen betreffen das Einkommensteuergesetz. Bereits letztes Jahr wurde die steuerliche Behandlung der Entnahme von Wirtschaftsgütern aus dem Privat- in das Gesellschaftsvermögen einer Personengesellschaft geschaffen. Nun wird der umgekehrte Vorgang, also die Entnahme von Wirtschaftsgütern aus dem Gesellschaftsvermögen von Personengesellschaften in das Privatvermögen, erfasst.

Der Entnahmevorgang soll wie die Einlage differenziert zwischen Fremd- und Eigenquote behandelt und in Veräußerung und Entnahmevorgang geteilt werden. Die Übertragung aus dem Gesellschaftsvermögen stellt demnach nur insoweit eine Veräußerung dar, als die Wirtschaftsgüter nach der Entnahme den anderen Gesellschaftern nicht mehr zuzurechnen sind. War demnach der entnehmende Steuerpflichtige bereits vor der Überführung in sein Privatvermögen zu 100% an der Personengesellschaft substanzbeteiligt, liegt kein Veräußerungsvorgang vor. Der Vorgang ist steuerneutral.

START-UP-MITARBEITERBETEILIGUNG

In letzter Zeit wurden vermehrt virtuelle Geschäftsanteile (phantom shares) als Form der Mitarbeiterbeteiligung an Mitarbeiter vergeben. Vor allem Start-ups war es so möglich, qualifizierte Mitarbeiter an das Unternehmen zu binden, ohne ihnen aufgrund mangelnder liquider Mittel hohe Gehälter zu zahlen. Die Inhaber der phantom shares partizipieren wie herkömmliche Gesellschafter am Gewinn, haben jedoch keine Gesellschafterstellung beziehungsweise -rechte.

Da es seit 1. Jänner 2024 die steuerliche Regelung für Start-up-Mitarbeiterbeteiligungen gibt, soll nun die Möglichkeit geschaffen werden, bis Ende 2025 die bisherige in Form von virtuellen Anteilen erfolgte Vergütung auf Start-up-Mitarbeiterbeteiligungen umzustellen. Dafür müssen die bereits bekannten Voraussetzungen für eine Mitarbeiterbeteiligung vorliegen. Nötig ist diese Regelung, da der Tausch ansonsten zu einer Bewertung und Versteuerung des geldwerten Vorteils aus der Einlösung der virtuellen Geschäftsanteile führen würde.

UMSATZSTEUERBEFREIUNG FÜR KLEINUNTERNEHMER AUS DRITTSTAATEN

Im Bereich der Umsatzsteuer sollen künftig auch Unternehmer, die ihr Unternehmen in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union (EU) betreiben, die Umsatzsteuerbefreiung für Kleinunternehmer in Anspruch nehmen können. Maßgebend ist der Sitz des Unternehmens. Es reicht daher nicht aus, dass eine Betriebsstätte in der EU vorliegt. Unternehmer, die ihr Unternehmen in einem anderen Mitgliedsstaat betreiben, müssen für die Anwendbarkeit der Befreiung neben der nationalen Umsatzgrenze noch zusätzliche Voraussetzungen erfüllen. So darf der unionsweite Jahresumsatz EUR 100.000,00 weder im vorangegangenen Kalenderjahr noch im laufenden Kalenderjahr überschritten und es muss ein entsprechender Antrag gestellt werden.

LEBENSMITTELSPENDEN

Lebensmittelspenden werden derzeit als umsatzsteuerliche Entnahme behandelt. Nun soll eine Anpassung an europäische Vorgaben erfolgen. Demnach sollen Spenden von Lebensmitteln für mildtätige Zwecke ohne Ausschluss des Vorsteuerabzuges von der Umsatzsteuer befreit werden.

Die Steuertipps wurden mit größter Sorgfalt erstellt.

Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.



- Steuerberatung
- Einnahmen / Ausgabenrechnung
- Doppelte Buchhaltung
- Bilanzierung / Jahresabschluss
- Personalverrechnung
- Kostenrechnung
- Unternehmensberatung
- Unternehmensgründung

Heimat für 15 Millionen Bienen

Seit gut fünf Jahren bietet der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland (WLV) heimischen Imker*innen die Schutzzonen rund um die Außenanlagen, wie Brunnen, Quellen, Hochbehältern, Pumpwerken und Drucksteigerungen etc., darunter auch die Neufelder Brunnenfelder, kostenlos als Standorte für ihre Bienenvölker an. Das Angebot wird derzeit von 18 Imkern in Anspruch genommen. Insgesamt sind 303 Bienenvölker in den sicheren und naturbelassenen Schutzzonen rund um die Anlagen des WLV beheimatet. Rechnet man die 303 Bienenvölker mit einer durchschnittlichen Belegung von jeweils rund 50.000 Bienen hoch, gibt der WLV mit diesem Umweltprojekt rund 15 Millionen Bienen eine gesunde Heimat. Bricht man das auf die Einwohnerzahl des Burgenlands herunter, so sind pro Burgenländer*in rund 50 Bienen bei den WLV-Anlagen einquartiert.

„Es bestehen aber noch viele sehr gut geeignete Möglichkeiten für unsere Imker*innen, ihre Bienenvölker beim WLV aufzustellen. Mit den derzeitigen Standorten ist

nur ein Teil der über 100 Außenanlagen mit Bienen belegt. Hier können noch weitere Imker*innen einen naturbelassenen und sicheren Standort für ihre Völker ergattern“, so der Leitende Bedienstete des

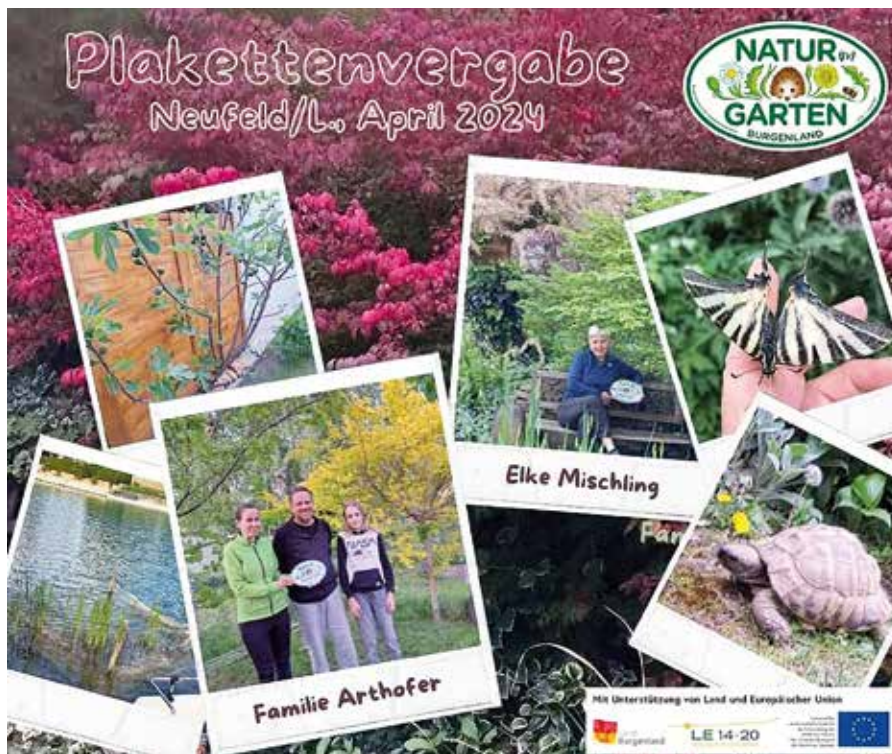
WLV, der Neufelder Nikolaus Sauer, mit seinem Angebot an die heimische Imkerschaft.

Bei Interesse können Imker*innen den WLV unter der Rufnummer 02682/609 gerne kontaktieren. ♦



→ Der Leitende Bedienstete des WLV, Mag. Nikolaus Sauer (links), und WLV-Obm. Bgm. Ernst Edlmann mit einem jener Imker, die ihre Völker beim WLV einstellen.

„Natur im Garten“-Familie wächst



Wie in der Frühlings-Ausgabe der *Neufelder Rundschau* bereits berichtet, geht die Erfolgsgeschichte „Natur im Garten“ in Neufeld auch in diesem Jahr weiter! So konnten im vergangenen April weitere Gärten zur stetig wachsenden „Natur im Garten“-Familie hinzugerechnet werden.

Von Gartenberaterin Annabelle Morocutti wurden zwei Gärten besucht und zertifiziert, die mit einer Vielzahl an naturnahen Attraktionen für Mensch und Tier, speziell Insekten und Vögel, aufwarten können.

Direkt am Bauernsee liegt der Garten von **Familie Arthofer**. Dieses schöne Gewässer ist nicht nur Erholungsraum, sondern wird in diesem Fall auch als besonderer Teil eines artenreichen Naturgartens gesehen. Die Obstbäume wurden von Familie Arthofer so ausgewählt, dass sie nacheinander Früchte tragen.

Und dann wurden auch zwei Lebensbäume für die Söhne der Familie gepflanzt: eine Zwergulme – die Ulme symbolisiert nach dem keltischen Baumkreis das Erwachen

des Bewusstseins und Geradlinigkeit – und eine Linde. Letztere steht für Gerechtigkeit und Harmonie.

Der wunderschöne Innenhof der Künstlerin **Elke Mischling** bietet nicht nur Herrn Lilli, der Schildkröte, einen Lebensraum, es kommen auch jede Menge andere Tiere zu Besuch: Schmetterlinge, Kohlmeisen, Fledermäuse, Kröten, Molche ... um nur einige zu nennen. Die Mauer zum Nachbarn hin ist über und über mit Wildem Wein bewachsen. Veitchii wird die bei uns am häufigsten vorkommende Variante mit dreispitzigen Blättern genannt. Die Kletterpflanze ist sehr schnellwüchsig und besticht – wie es sich für das Gewächs einer begnadeten Künstlerin gehört – durch ihr Farbenspiel: Dunkelgrün im Sommer, im Herbst wechseln die Farben von Gelb über Orange bis hin zu einem leuchtenden Rot. Dank der Haftscheiben an ihren Trieben rankt die Pflanze auch ohne Kletterhilfe an jeder Oberfläche empor.

■ Gemeinde erstattet Kosten

Die Stadtgemeinde Neufeld erstattet auch in diesem Jahr die Kosten für die ersten fünf Neufelder Gärten, die heuer zertifiziert werden, in Form von Neufeld Gutscheinen. Daher jetzt gleich anmelden unter:

burgenland@naturimgarten.at
und nach erfolgter Zertifizierung Neufelds Umwelt-Stadtrat David Kaufmann per Mail informieren:

post@neufeld-leitha.bgld.gv.at

Flurreinigung

Mitte März ging der Frühjahrsputz der Gemeinde Neufeld in Form einer Flurreinigung über die Bühne. Zahlreiche Freiwillige, darunter viele Kinder, beteiligten sich an dieser vorbildhaften und für die lokale Natur und Umwelt wertvollen Aktion.

Vom Treffpunkt am Bauhof schwärmten die Teams in alle Richtungen aus, um Unrat und Müll einzusammeln. An vorderster Front mit dabei waren die Verantwortlichen der Stadtgemeinde Neufeld, Bgm. Michael Lampel, Umwelt-StR David



Kaufmann und Umwelt-GR Bernhard Bauer, die allen fleißigen Helferinnen und Helfern herzlich für den

geleisteten Einsatz dankten und im Anschluss an die Flurreinigung zu Speis' und Trank einluden. ◆

Radiofrequenz Needling

Two legends combined



Was ist Radiofrequenz Needling?

Radiofrequenz Needling ist ein Verfahren zur dauerhaften Hautqualitätsverbesserung, welches Microneedling mit Radiofrequenz verbindet.

Durch vergoldete Mikronadeln wird fokussiert Energie in verschiedene Hautschichten abgegeben.

Durch diese Mikrotraumen werden Regenerationsprozesse angeregt, die zu einer Straffung der Haut mittels Neubildung von Kollagen und Elastin führen.

Gleichzeitig kommt es zu einer Porenverfeinerung, Ausgleich von Aknenarben und Pigmentverschiebungen.

Was bewirkt die Behandlung?

- ✓ Verbesserung der Hautqualität
- ✓ Straffung der Haut
- ✓ Porenverfeinerung
- ✓ Ausgleich von Narben/Aknenarben
- ✓ Minimierung von Dehnungsstreifen
- ✓ Ausgleich von Pigmentverschiebungen

Jetzt NEU bei mir im Studio



Hauptstraße 27
2491 Neufeld an der Leitha

0660 4644641

Weitere Informationen findest du unter www.evenskin.at

Großes Herz

Stolze 3.000,- Euro für gute Zwecke kamen beim Sauschädlessen der Dorfratschenbuam Dank der Spendenfreudigkeit der zahlreichen Gäste am Silvestertag 2023 zusammen. Damit konnte die Freiwillige Feuerwehr Neufeld mit 1.000,- Euro unterstützt werden, 2.000,- Euro wurden einer alleinerziehenden, hilfsbedürftigen Neufelderin, die im Vorjahr einen schweren Schicksalsschlag erlitten hat, zur Verfügung gestellt,

Wir sind der Meinung: So viel soziales Engagement gehört vor den Vorhang geholt: Ein großes Danke-



schön geht daher an die Dorfratschenbuam, die nicht nur für die Pflege des Brauchtums in Neufeld viele Initia-

tiven setzen, sondern immer wieder auch ein großes Herz beweisen! ♦

Gutes Muttertagsfrühstück



Jedes Jahr freuen sich – traditionell am 2. Sonntag im Mai – die Neufelder Mütter und Großmütter samt Anhang auf das Muttertagsfrühstück im Kulturzentrum Dr. Fred Sinowatz. Und so lud auch heuer die Stadtgemeinde Neufeld zu diesem gesellschaftlich wichtigen Ereignis ein.

Zahlreiche Neufelderinnen leisteten dieser Einladung Folge und ließen sich die kulinarischen Köstlichkeiten nebst anregenden Drinks munden. Die Gemeindevertreterinnen und -vertreter mit Bürgermeister Michael Lampel (linkes Bild, in der Mitte) freuten sich über den regen Zuspruch und hatten bei dieser Gelegenheit natürlich auch ein offenes Ohr für die kleineren und größeren Nöte der Bürgerinnen.



FSME Impfkaktion top!

Die gemeinsame FSME Impfkaktion von Stadtgemeinde und Apotheke Neufeld, die im April stattfand, wurde auch in diesem Jahr wieder sehr gut angenommen.

Es wurden an die 90 Pensionistinnen und Pensionisten geimpft, was von einer abermals hervorragenden Organisation dieser wichtigen Initiative zeugt.

Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an Dr. Susanne Krenn und Mag. Irmgard Schweifer für die wertvolle Unterstützung bzw. Durchführung der Aktion als auch an die „helfenden Hände“ Karin Hammer und Katrin Hutter.



→ v. l.: Karin Hammer, Gesundheits-StR Sonja Barwitius, Katrin Hutter, Dr. Susanne Krenn



→ v. l. n. r.: StR Sonja Barwitius, Ing. Robert Bambasek, Dr. Susanne Krenn



Kanzlei

Alexandra Praunseis

- Bilanzbuchhaltung
- Personalverrechnung
- Unternehmensberatung

T: 02685 7850-1, 0664 5866778 F: 02685 7850-4

Sebastianstraße 1 Sprechstelle auch in
A-7063 Oggau A-2491 Neufeld

KEM Leithaland wird prolongiert

Die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Leithaland wird – vorerst bis 2026 – prolongiert. Bernhard Heimhilcher, der die Funktion des Modellregions-Managers neu übernommen hat, blickt gemeinsam mit seinem Team zuversichtlich auf die kommenden Jahre der intensiven Zusammenarbeit.

Mit den neu hinzugekommenen Gemeinden Loretto und Stotzing ist die KEM Leithaland nun auf insgesamt elf Gemeinden angewachsen. Die Region umfasst nun Großhöflein, Hornstein, Leithaprodersdorf, Loretto, Müllendorf, Neufeld, Pötsching, Steinbrunn, Stotzing, Wimpassing und Zillingtal. Diese Gemeinden haben sich entschlossen, gemeinsam als Vorreiter für Klimaschutz und nachhaltige Energie zu agieren.

■ Mission und Ziele

Das Hauptziel der KEM Leithaland ist es, die natürlichen Ressourcen optimal zu nutzen, das Potenzial der Energieeinsparung auszuschöpfen und nachhaltiges Wirtschaften zu ermöglichen. Weiters, saubere Energie aus regionalen Quellen, wie Sonne, Wind, Wasser oder Bioenergie, zu gewinnen, um Abhängigkeiten von fossilen Energieträgern zu reduzieren und Energiekrisen vorzubeugen.

Durch enge Zusammenarbeit mit Partnern aus der Region setzen wir Projekte um, die sich auf folgende Bereiche konzentrieren:

- ▶ Erneuerbare Energien: Investition in Solarenergie und andere erneuerbare Quellen.

- ▶ Energieeffizienz: Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs in Haushalten, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen.
- ▶ Nachhaltige Verkehrslösungen: Ausbau von öffentlichen Verkehrsmitteln, Förderung des Fuß- und Fahrradverkehrs sowie die Elektrifizierung von Fuhrparks.
- ▶ Bewusstseinsbildung: Informationsveranstaltungen, Workshops und Kampagnen zur Förderung des Klimaschutzes.

■ Maßnahmen 2024 – 2026

Für die Weiterführung der KEM Leithaland haben wir folgende sieben Maßnahmen definiert, die in den Jahren 2024 bis 2026 umgesetzt werden.

- ▶ Erweiterung des aktuellen Konzepts um die neuen Gemeinden Loretto und Stotzing sowie die Aktualisierung des IST-Zustands, SWOT-Analyse, Potenzialanalysen und Strategie bis 2026.
- ▶ Schaffung einer klaren Vision für eine nachhaltige Energieversorgung, thermische Sanierungen und Förderung nachhaltiger Mobilität.
- ▶ Ausbau von PV-Anlagen und Gründung von Erneuerbaren Energiegemeinschaften.

- ▶ Beratung und Information über Fördermöglichkeiten für Private und Unternehmen hinsichtlich Erneuerbare Energien und Mobilität.
 - ▶ Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und Veranstaltungen, Vernetzung mit anderen KEMs und übergeordneten Organisationen.
 - ▶ Entwicklung von Mobilitätskonzepten, Veranstaltungen zur Förderung von Fahrrad- und Fußverkehr.
 - ▶ Kommunale Notfallresilienz: Entwicklung von Strategien und Plänen zur Notfallstromversorgung.
- Die KEM Leithaland ist sicher, durch diese Maßnahmen die regionale Energiewende vorantreiben und die Resilienz der beteiligten Gemeinden stärken zu können. ♦



→ **Bernhard Heimhilcher** ist der neue KEM-Manager



BAUMANAGEMENT GRATH GMBH

Hauptstraße 89–91/1/1

2491 Neufeld/Leitha

TEL/FAX : +43 2624 20501

office@bmgrath.at

www.bmgrath.at

- PROJEKTENTWICKLUNG
- GENERALPLANER
- BAUBETREUUNG
- GENERALUNTERNEHMER

Die größte Ortsgruppe im Land

Der aktuelle Mitgliederstand von 592 bedeutet, dass wir Neufelder die größte Ortsgruppe im Burgenland sind. Das bringt allerdings auch wahn-sinnig viel Arbeit mit sich. Es ist nicht immer möglich, sofort auf telefoni-sche Anfragen zu antworten. Auch in unserem Team leidet jeder Einzelne unter einer Krankheit und/oder Be-hinderung und oft kommt es auch für uns zu unverhofften Arztbesuchen oder Krankenhausaufenthalten. Lei-der zeigen manche Menschen dafür kein Verständnis. Wir bemühen uns, den Wünschen unserer Klienten zu entsprechen, möchten aber ersuchen, zu bedenken, dass wir ehrenamtlich in unserer Freizeit tätig sind. So fünf-zig Anrufe, Emails oder WhatsApp-Meldungen pro Tag sind normal ...

■ Benefizfrühschoppen

Am 5. Mai war es wieder einmal so weit: Unser traditioneller Benefiz-frühschoppen ging über die Bühne. Ein volles Haus und bestens gelaunte Mürzer Spitzbuam sorgten für enorme Spendenfreudigkeit zu Gunsten von Elena, Alexandra und Philomena. Wir danken für Ihren Besuch.

Nachdem wir unseren Mitgliedern ein Dankeschön sagen wollen, wer-den wir im September einen Ausflug in die Steiermark machen. Auch eine Weihnachtsfeier mit musikalischer



Überraschung ist bereits organisiert.

Um auch nächstes Jahr unseren kranken oder durch Behinderung eingeschränkten Kindern zu helfen, haben wir schon jetzt ein großes Be-nefizfest geplant und teilweise fixiert. Für das Frühschoppen am 27. April 2025 konnten wir die steirische Top-gruppe „Die Hafendorfer“ engagieren. Eine Nachfolgeformation des Stoakogler Trios, in der Harry, der Sohn vom Sänger der Stoanis, als Chef fungiert. Spitzenunterhaltung ist da garantiert.

Aber nicht nur das Feiern und Veranstalten ist unsere Aufgabe. Un-ser Hauptaugenmerk liegt nach wie vor auf der Hilfe von kranken und behinderten Menschen. Damit im

Zusammenhang stehende sozial- und arbeitsrechtliche Probleme versuchen wir gemeinsam mit unseren Klienten zu lösen. Wir helfen auch, adminis-trative Hürden für sie zu erledigen. Großartige Unterstützung erhalten wir dabei sehr oft seitens der Stadtge-meinde Neufeld. Auch dafür ist ein Dankeschön überfällig.

■ Verfügbarkeit im Sommer

Langsam rückt nun die Urlaubs-zeit näher. Urlaub, Reha-Aufenthalte, etc. betreffen natürlich auch uns. Aus diesem Grund sind wir bis Anfang September nicht ständig erreichbar und reduzieren auch die Sprechtage. Hören Sie bei Anrufen die Bandnach-richt ab, informieren Sie sich auf un-serer Homepage www.kobv-neufeld.at, auf Facebook, melden Sie sich per Mail – kobv-neufeld-buero@gmx.at oder WhatsApp. In ganz dringen- den Fällen rufen Sie bitte die KOBV Rechtsabteilung unter 01 406 15 86 an.

In diesem Sinne wünschen wir einen erholsamen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen bei Sprech-tagen bzw. Veranstaltungen.

Kontakt:

Tel. 0650 33 66 124 (F. Maldet)
Tel. 0650 76 76 441 (A. Zmuric)
kobv-neufeld-buero@gmx.at

→ oben: Die Mürzer Spitzbuam sorg-ten beim KOBV Benefizfrühschoppen für beste Stimmung.

→ links: Davon überzeugten sich u. a. LT-Präs. Robert Hergovich (5. v. l.) und Bgm. Michael Lampel (3. v. r.)



+++ RATHAUSINFORMATIONEN +++

Falls Sie keine Veröffentlichung Ihrer Jubiläumsdaten wünschen, setzen Sie sich bitte einfach mit den MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes in Verbindung. Ihre Wünsche werden selbstverständlich berücksichtigt, in diesen Fällen unterbleibt die Veröffentlichung im Rahmen der *Neufelder Rundschau*!

Geburtstage

April 2024

Habersak Josef	1.	65
Wunderl Horst	2.	60
Kögl Herbert	4.	65
Drexler Anna	4.	50
DI Fröhlich Franz	4.	65
Herk Alexandra	5.	55
Ing. Patzold Theodor	6.	60
Chvála Bernard	6.	55
Komornik Ludwig	6.	85
DI Kleinsasser Bernd	6.	65
Dee Leonard	7.	75
Lökkös-Glatz Marion	7.	60
Kramaric Ivan	7.	80
Schicker Helga	8.	85
Fleischhacker Josef	8.	85
Zahradnik Eva	8.	50
Kaytan Melek	8.	75
Kundak Roman	9.	50
Hoffmann Martha	10.	70
Leitner Wolfgang	11.	60
Csamay Sibylle	12.	55
Peretti Helga	13.	65
Bauer Andrea	14.	65
Pleninger Helmut	16.	85
Hammer Rainer	17.	50
Bambasek Helga	18.	80
Weisz Rudolf	18.	80
Hamp Ernst	19.	60
Dietersdorfer Margit	19.	70
Joo Silvia	20.	55
Bakodi Helmut	21.	75
Kögl Christine	22.	65
Strametz Gerda	24.	60
Mag. Burghart Priska	24.	60
Vorisek Johanna	29.	90

Mai 2024

Kirschner Alfred	1.	75
Wimazal Karl	1.	90
MMag. Wallaszkovits Nadja	1.	55
Kögl Josef	1.	75
Ing. Hausleitner Michael	2.	65
Adametz Arno	2.	55
Ruckenbauer Franz	2.	60
Rajnoha Hildegard	5.	65
Ing. Mag. Altenburger Karin	7.	50
Zsanko Dorota	7.	65
Lentsch Oliver	7.	50
Strnad Michael	8.	60
Luzsicza Renate	9.	75
Dauti Nazlije	9.	85
Krenseis Roman	10.	75
Harambasic Ljiljana	11.	55

Lipp Brigitte	12.	80
Leutgeb Gregor	13.	55
Gang Franz	13.	70
Lager Ernestine	15.	65
Barcza Rosalia	16.	91
Schneider Gertraud	19.	85
Julk Adolf	19.	70
Wallner Tatiana	23.	60
März Tamara	23.	50
Mayrhofer Karin	24.	70
Hubka Silvia	24.	55
Ranharter Elfriede	24.	97
Kracher Berta	26.	91
Weiser Wolfgang	26.	60
Grof Heinz	26.	50
Fetter Alfred	27.	75
Loidl Helga	27.	90
Koller Erika	28.	60
Porkert Herbert	28.	92
Pönisch Manuela	29.	50
Mag. Leitner Wolfgang	29.	65
DI Gornik Christian	31.	50

Juni 2024

Tschirk Rudolf	1.	60
Lakits Susanne	4.	50
Kampichler Michael	7.	60
Keck Regina	9.	60
Lenzinger Edith	10.	75
Galatsai Hannes	12.	60
Veres Eva	13.	75
Putz Emma	14.	70
Brandl Irene	14.	70
Piros Edeltraud	15.	80
Rieder Helga	17.	70
Kratzer Eva	18.	70
Schriebl Hermann	18.	60
Heissenberger Jürgen	18.	55
DI Hindinger Gerald	20.	55
Zrim Boštjan	20.	50
Mag. Bruckner Christian	20.	50
Pommer Roswitha	20.	65
Kaufmann Emma	22.	75
Fink Michael	22.	55
Fruth Katharina	22.	92
Vilas Alfred	23.	91
Tanase Laura	24.	50
Polster Erna	25.	93
Husek Ingeborg	26.	93
Lampel Erich	26.	55
Ortner Elfriede	30.	65
Mag. Barta Brigitte	30.	55

Geburten

Akay Alya Hatice	9. 3.
Frank Emilia Anna	29. 4.
Çoban Asya Lina	11. 5.
Keck Josefina	12. 5.
Jaitz Mia	17. 6.
Mišić Lara	21. 6.

Hochzeiten

Goldene Hochzeit

Marta / Anton Schwarz	14. 4.
Gertraud / Konrad Hlawatsch	15. 5.

Sterbefälle

Anna Maria Oberhofer	3. 4. im 90. Lj.
Dr. Rudolf Taschner	6. 4. im 90. Lj.
Adalbert Johann Putz	17. 4. im 71. Lj.
Guenter Siebenhaar	14. 5. im 83. Lj.
Erwin Eberhart	19. 5. im 74. Lj.
Ing. Edgar Karl Dorfer	27. 5. im 86. Lj.
Gertrude Michalits	2. 6. im 86. Lj.
Karl Kirchhofer	25. 6. im 59. Lj.



NEU! Altkleidersammlung am Bauhof Neufeld

Ihre Kleiderspende ist kein Müll, solange sie im richtigen Container landet. So geht's:

- ▶ Spenden Sie Kleidung nur in Säcken.
- ▶ Werfen Sie nur Kleidung ein, die noch tragbar ist, also keine Schäden aufweist.
- ▶ Bitte keine ungewaschenen Socken oder Unterwäsche.
- ▶ Schuhe stets paarweise.
- ▶ Keine Stoffreste, Vorhänge, Sit überzüge, Putzlappen oder andere Haushaltstextilien.

Die Kleidungsspende wird zu einer karitativen Organisation gebracht oder ordnungsgemäß recycelt. ♦

Gefragt / gesagt: Wir leben in Neufeld

Kurzinterviews mit Zugewanderten und Einheimischen, die mit Zuwanderern zu tun haben.



→ **Ayten Acar-Simsek**

Ayten, wie und wann bist du mit dem Thema „Zuwanderung“ konfrontiert worden?

1990, als ich in der Volksschule ohne Deutschkenntnisse das erste Mal in der Klasse saß und meine MitschülerInnen mich neugierig anschauten, weil ich mich mit ihnen nicht verständigen konnte. Diese Situation brachte mich dazu, mit viel Willenskraft und Ehrgeiz so rasch wie möglich mir selbst die deutsche Sprache beizubringen. Danach war ich sehr glücklich und gewann viele Freunde.

Welche Erfahrung hast du mit Zuwanderern gemacht?

Ich habe die Erfahrung gemacht, dass viele Zuwanderer hier seit Jahrzehnten leben. Sie streben danach, ein neues Zuhause, eine gute Arbeit und neue Freunde zu finden. Es ist nicht leicht in der fremden Welt, in der die Gegend unbekannt ist und die Bewohner in fremden Sprachen sprechen, eine neue Zukunft aufzubauen. Doch die Zuwanderer sind dankbar, geben ihr Bestes, um sich der neuen Umgebung anzupassen und es entwickelt sich eine besondere Liebe zur neuen Heimat.

Wie empfindest du die „offizielle“ politische Behandlung des Themas Integration?

Ich bin der Meinung, dass die Aufnahme von zugewanderten Menschen in die Gesellschaft eine große Aufgabe ist. Das Ziel von Integration ist es, den Zusammenhalt in der ganzen Gesellschaft zu stärken. Werte, wie Respekt, Vertrauen, Zusammenhalt und Verantwortung, sind sehr wichtig. Eine erfolgreiche Integration bedeutet, sich einer Gemeinschaft zugehörig zu fühlen. Die Politik versucht, Wege zu finden, damit die Menschen gut miteinander leben können.

Was bedeutet „Zuhausesein“ für dich?

Zuhause ist für mich ein schöner Ort, an dem ich mich sicher, beschützt und geliebt fühle. Es ist aber auch ein kostbares Gefühl von Geborgenheit, Wertschätzung, Gemeinschaft und Verbundenheit. Wo sich mein Herz wohlfühlt, dort ist mein Zuhause.



→ **Khatra Khosbin**

Kathera, wie bist du nach Neufeld gekommen? Was machst du jetzt?

Im September 2023 bin ich aus Afghanistan nach Österreich gekommen und lebe bei meinem Mann in Neufeld. Ich besuche den Pflichtschulabschlusskurs in der VHS in Eisenstadt.

Welche Erfahrungen hast du mit den „Einheimischen“ gemacht?

Leider kenne ich noch nicht so viele Leute in Neufeld und habe deshalb erst wenige Freunde gefunden. Aber diejenigen, die ich kenne, sind sehr nett und freundlich.

Was bedeutet „Zuhausesein“ für dich?

Zuhausesein bedeutet für mich Heimat, Familie, Freunde und Freiheit.

Wie gefällt es dir in Neufeld? Möchtest du hier bleiben?

In Neufeld gefällt es mir sehr gut. Wir haben eine schöne Wohnung hier und wir sind zufrieden. Ich glaube, dass wir hier bleiben werden. Ich möchte später in der Wirtschaft arbeiten, vielleicht als Buchhalterin.



→ **Ecrin Celikel, Schülerin der Mittelschule Neufeld, bei ihrem „Sag's Multi“-Vortrag.**

Finale bei „Sag's Multi“!

Ecrin Celikel aus der 3a der Mittelschule Neufeld überzeugt beim Finale von „Sag's Multi“!

Am 23. April 2024 fand im ORF-Landesstudio Burgenland in Eisenstadt das Finale für die burgenländischen TeilnehmerInnen beim diesjährigen österreichweiten, mehrsprachigen Redewettbewerb „Sag's Multi“ statt. Ecrin Celikel wusste mit ihrer Rede zum Thema „Technologie und Digitalisierung – meine Welt von morgen“ nachhaltig zu beeindrucken. Sie durfte im Gegensatz zur Vor- und Hauptrunde live vor der Jury, vor ORF-Kameras und vor Publikum ihre Gedanken zum angeführten Thema in Deutsch und Türkisch vortragen. Sie gehört zu den 163 SchülerInnen aus ganz Österreich (davon 19 aus dem Burgenland), die es mit ihren Reden bis ins Finale geschafft hatten. Die SiegerInnen wurden am 17. Juni bei der Preisverleihung im Festsaal des Wiener Rathauses bekanntgegeben. Für Ecrin hat es auf Bundesebene leider nicht ganz gereicht. Mit ihrem Mut, ihrem Einsatz und ihren sprachlichen Fertigkeiten ist sie aber auf jeden Fall eine Gewinnerin.

Ecrin wurde bei der Erarbeitung ihrer Rede sowie beim Training für den Videovortrag bzw. Liveauftritt von der KulturBauStelle in Zusammenarbeit mit der Mittelschule Neufeld unterstützt. (Tito Lammerhuber – KulturBauStelle)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





→ Christine Abseher – rechtes Bild, ganz rechts – lud wieder zur Neufelder Kuba-Nacht und viele tanzfreudige Gäste folgten der Einladung ins Kulturzentrum Neufeld. Dort ging eine exotische, von heißen Rhythmen geprägte Party über die Bühne.

Salsa tanzen für den guten Zweck

Am 27. April 2024 trafen sich tanzfreudige Menschen im Kulturzentrum wieder zur Neufelder Kuba-Nacht. Heiße Rhythmen bildeten den musikalischen Rahmen dieses exotisch anmutenden Abends..

Die Organisation der Kuba-Nacht oblag einem bewährten Duo, bestehend aus Neufelds Vizebürgermeister und Kulturreferent Christian Popovits und der rührigen, nimmermüden Christine Abseher.

Eine Premiere feierten die Damen der FIT 4 Country-Montagsgruppe. Dabei handelt es sich um die Teilnehmerinnen des Line Dance-Beginnerkurses von Daniela Bartos, die ihre Feuertaufe mit Bravour und unter tosendem Applaus bestanden.

Wie seitens der Organisatoren betont wurde, kam der Reinerlös des Abends einem karitativen Zweck, und zwar dem *Sozialfonds Neufeld* – Michael Lampel zu.

Eine Rumverkostung, tropische Cocktails der Neufelder Cocktailbar D&D von Dalibor Makivic und seinem Team, kubanische Live-Musik und unzählige Tanzpaare brachten den Saal zum Beben. Live on stage performten „Takechi Fuentes & Son Original“ und DJ Milo. Für Furore sorgte die „Rueda/Salsa“-Tanzshow der Gruppe „Salsa, what else“. Na dann: Salsa, what else!

Gemeinsam kochen, essen – leben

Drei Neufelderinnen aus **Bosnien, Kroatien und Serbien** zeigten gut 25 Kochbegeisterten beim Kochkurs „Gemeinsam Leben – gemeinsam Kochen“ am 21. Juni 2024 in der MS Neufeld, wie ein höchst schmackhaftes und natürlich friedvolles Zusammenleben auf dem Balkan aussieht. Unter Anleitung von Dušica Davidovi, Marijana Stanojic und Marina Cosic wurde aufgeköcht: Projice (Maisbrötchen), Ustipci sa kajmakom (Teigbällchen), Bosanski lonac (Bosnischer Eintopf), Podvarak (Rauchfleisch mit Sauerkraut), Šopska salata (Gemischter Salat mit Käse) und Štrudla sa makom (Mohnstrudel).

Rund zwei Monate davor, am 18. April war **Bolivien** kulinarisch zu Gast in Neufeld. Aufgetischt wurden Sopa de Mani (Bolivianische Erdnussuppe), Pucacapas (Bolivianische Teigtaschen) mit Lljajua (Chiliwürzsauce), Ensalada de Quinoa (Quinoasalat), Pique macho (Bolivianischer Fleischteller), Chorrellana (Bolivianische Zwiebel-Paradeiser-Pfanne) und Ají de Lentejas (Scharfe Linsen). Die Nachspeise bildeten Tawa-Tawa (Süße Teigtaschen).

Bei beiden Terminen stand neben dem gemeinsamen Kochen und Genießen der Spaß im Mittelpunkt.

Tito Lammerhuber, KulturBauStelle



→ International kochen und genießen in der MS Neufeld: Balkan (o.), Bolivien (u.)



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum

Land
Burgenland

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

nordburgenland plus

NEUFELDER
Rundschau 19

Saison-Opening am Neufelder See

Das See Opening 2024 im Burgenland erwies sich erneut als großer Erfolg. Rund 45.000 Besucher:innen genossen an den beiden Wochenenden Ende April / Anfang Mai die vielfältigen sportlichen und kulturellen Veranstaltungen sowie die malerischen Kulissen des Neusiedler und des Neufelder Sees.

„Das See Opening hat sich fest in den touristischen Kalender des Burgenlands integriert“, so Landeshauptmann und Tourismusreferent Hans Peter Doskozil. „Mit seinem abwechslungsreichen Programm ist der Veranstaltungsreigen ein Impulsgeber für die örtliche und regionale Wirtschaft. Er hebt die vielfältigen Möglichkeiten und Attraktionen hervor und bietet Besucherinnen und Besuchern eine breite Palette an Unterhal-

tungsmöglichkeiten sowie ein Hineinschnuppern in den Urlaubssommer im Burgenland.“

Didi Tunkel, Geschäftsführer von Burgenland Tourismus, erklärt: „An beiden See Opening Wochenenden zeigten der Neusiedler See und der Neufelder See welch großes touristisches Potenzial in ihnen steckt. Das umfangreiche und vielfältige Programm war optimal zusammengestellt und äußerst gelungen umgesetzt,



→ **Beste Stimmung herrschte am ersten Mai-Wochenende beim See Opening im Neufelder Strandbadgelände.**

Fotos: Burgenland Tourismus / Andreas Hafenscher



das Wetter hat größtenteils auch mitgespielt. Die Gäste konnten die große Vielfalt, die unsere Seen bieten, in vollem Maße miterleben.“

■ Musik und gute Laune am Neufelder See

Bereits zum zweiten Mal war auch der Neufelder See in das von Burgenland Tourismus initiierte See Opening eingebunden. Hier fand daher wieder ein Familienfest am Neufelder See mit Musik und viel guter Laune statt. Zahlreiche Bewegungsstationen des ASKÖ Burgenland, Aktivitäten der Wasserrettung mit Booten und Vorführungen, Schnupperkurse im Stand-Up-Paddeln sowie Polizei-Präsentationen und Musik von der „11er Partie“ sorgten für ausgezeichnete Stimmung bei den Gästen. „Der Neufelder See zeigte sich von seiner schönsten Seite, die angebotenen Attraktionen wurden vor allem von Familien genutzt. Das See Opening hat sich also auch im zweiten Jahr bestens bewährt“, fasst Brigitta Pelzer, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Mittelburgenland-Rosalia, zu dem die Region Seenplatte und Erlebnisarena Neufeld an der Leitha gehört, zusammen. ♦



→ **See Opening in Neufeld – v. l. n. r.: Vize-Bgm. Christian Popovits, Tourismusverband-GFⁱⁿ Brigitta Pelzer, Seebetriebe-GFⁱⁿ Daniela Stoll, Bgm. Michael Lampel**

Große ORF Burgenland-Tour in Neufeld

Am Pfingstsonntag fand der zweite Tag der großen Burgenland Tour in Neufeld an der Leitha statt. Um die 650 Wanderfreudige starteten pünktlich um 9.30 Uhr bei traumhaftem Wetter vom Strandbad Neufelder See.

Den Startschuss gab LH-Stv.ⁱⁿ Astrid Eisenkopf. Auch Bgm. Michael Lampel war mit von der Partie! Genauso wie Umweltministerin Leonore Gewessler, die in Begleitung der burgenländischen Grünen-Chefin Anja Haider-Wallner wanderte.

Stadtrat David Kaufmann führte als „Tourguide“ durch den Ort und brachte alle Wanderer wieder sicher ans Ziel.

Die gesamte Strecke war gut 15 km lang und führte vom Neufelder See über die Hutweide bis zur Au und in Folge über die Kläranlage rund um den See wieder zurück zum Strandbad. Im Sortenschaugarten gab es

eine wohlverdiente Mittagspause. Regionale Köstlichkeiten sowie musikalische Unterhaltung – u. a. mit dem AMV Neufeld, aber auch mit den „Schotten“ der Caledonian Pipes & Drums Burgenland, wurden geboten. Für die vier Labestationen zeichnete die Freiwillige Feuerwehr Neufeld mustergültig verantwortlich. ◆



→ oben: Start zur ORF Burgenland-Tour im Strandbad mit Neufelds Bürgermeister Michael Lampel (r.) und Stadtrat David Kaufmann (l.)

→ unten: Bundesministerin Leonore Gewessler (m.) genoss mit Anja Haider-Wallner (r.) das kühle Nass des Neufelder Sees.



→ Die 15 km lange Wanderoute begann und endete am Strandbad Neufelder See und führte u. a. rund um den malerischen Bauernsee (oben).



BALANCE
studio

📍 Hauptstraße 43
2491 Neufeld an Leitha



balancestudioneufeld

TERMINBUCHUNGEN

FRISÖRIN

RENÁTA KOVÁVCS – KOLLÁR
+4367764046438

KOSMETIKERIN

KLAUDIA NAGY
+4367764046439

NAGELDESIGNERIN

JUDIT SCHOIBL
+436764219023

NAGELDESIGNER

ZOLTAN LUGOSI
+436607371800

FUSSPFLEGERIN

KINGA ZAHORECZNÉ KOROZS
+4367764344515

• FRISÖR • KOSMETIK • 2-3 D WIMPERN • WIMPERNLIFTING • HARZEN •
• MANIKÜRE • KUNSTNÄGEL • UV-NAGELLACK • PEDIKÜRE • PARAFFIN •



Volksschule Neufeld: Manege frei!

Danke an das Team des „Circus Montana“ rund um die Familie Frank für diese einzigartige Möglichkeit sowie an die Schülerinnen und Schüler der VS Neufeld fürs Mitmachen und für die tollen Showeinlagen! ♦

Klima- & Energieworkshop in der VS

war ein großer Erfolg und hinterließ einen bleibenden Eindruck. Dank des Engagements von Karina Hilpert und der Unterstützung der Klima- und Energie-Modellregion Leithaland konnten die Kinder wertvolle Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben, die sie in ihrem täglichen Leben anwenden können, um einen positiven Beitrag zum Schutz unseres Planeten zu leisten. ◆



VS Neufeld: Klimafitte Mobilität

Am 13. Juni 2024 fand an der Volksschule Neufeld ein Workshop zum Thema klimafitte Mobilität statt. Organisiert und durchgeführt wurde diese lehrreiche Veranstaltung von der Mobilitätszentrale Burgenland in enger Zusammenarbeit mit der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Leithaland.

Im Rahmen des Workshops erhielten die Schülerinnen und Schüler eine umfassende Einführung zum Thema nachhaltige und nicht nachhaltige Mobilitätsformen. Spielerisch lernten sie, welche Fortbewegungsmittel viel bzw. wenig CO₂ verursachen und wie sie durch ihre persönliche Verkehrsmittelwahl einen Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

Ein besonderes Highlight des Workshops war der praktische Teil auf dem abgesperrten Parkplatz beim Sportplatz. Hier konnten die Kinder auf einem abwechslungsreichen Fahrradparkour ihre Geschicklichkeit und Verkehrssicherheit unter Beweis stellen. Die Aufgaben umfassten unter anderem Slalomfahren, langsames Fahren und das Geben von Handzeichen – wichtige Fähigkeiten,

die nicht nur Spaß machten, sondern auch die Sicherheit im Straßenverkehr fördern.

„Dieser Workshop ist ein wichtiger Schritt, um bereits bei den Jüngsten das Bewusstsein für klimafreundliche Mobilität zu stärken“, sagte Bernhard Heimhiller, Modellregionsmanager der KEM Leithaland. „Wir freuen uns über die positive Resonanz und

planen bereits weitere Veranstaltungen in dieser Richtung.“

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Neufeld waren begeistert von den vielfältigen Aktivitäten und den praxisnahen Lernmöglichkeiten. Durch die Kombination von theoretischem Wissen und praktischen Übungen konnten die Inhalte besonders gut vermittelt werden. ♦



→ Praktischer Teil des Mobilitäts-Workshops der Volksschule Neufeld

Projektpräsentation „Neufeld Geht!“

Eine internationale Delegation der „Zu-Fuß-Geh-Initiative“ STEP UP (Strengthening The Effectiveness of Policies for eUropean Pedestrians) besuchte kürzlich Neufeld, um sich über das hierorts bereits länger etablierte Projekt „Neufeld Geht!“ zu informieren. Umwelt-GR Bernhard Bauer

und GR Michael Posteiner hießen die Gäste willkommen und führten sie zu den Neufelder Zu-Fuß-Geh-Hotspots. Dort konnten mannigfaltige Erfahrungen ausgetauscht, Ideen entwickelt und Erkenntnisse gewonnen werden. ♦

→ links: STEP UP-Gäste in Neufeld

→ rechts: GR Michael Posteiner erklärt das Projekt „Neufeld Geht!“



KOSMETIKSTUDIO IGA

Dipl. Kosmetikerin Iga Wendl

Gesichts-Körper Topbehandlungen

2490 Ebenfurth Landeggerstrasse 2

Tel. Terminvereinbarung unter: Tel. 0660/ 12 01 944

www.kosmetikstudio-iga-wendl

iga.wendl@gmail.com

Flexible Öffnungszeiten



Ostereiersucherei + Vatertagsgrillerei

Die SPÖ Neufeld legt auf ein gepflegtes Gesellschaftsleben großen Wert. Deshalb lud sie unter anderem Junge und Junggebliebene am Nachmittag des 30. März 2024 zur Ostereiersuche ein. Auf dem Sportplatz des ASV Neufeld konnte sich jedes Kind sicher sein, ein kleines Osternestchen zu finden. Die Freude war verständlicherweise bei allen Beteiligten – und davon kamen wirklich viele, weshalb die Osterhasen jede Menge Stress

beim Verstecken hatten – riesig groß. Das Fest für die ganze Familie war also ein Erfolg und klang beim gemütlichen Beisammensein aus.

■ Gut essen und Fußball schauen

Die „Herren der verbrannten Grillwürsteln“ standen just zum Auftakt der Fußball-EM in Deutschland im Fokus einer Vatertagsgrillerei. Die Funktionäre der SPÖ Neufeld scheuten keine Mühen und bewirteten ihre

Gäste – Väter, Großväter und sonstige Väter – mit Köstlichkeiten vom Grill und kalten Getränken. Und das zu Preisen, die Erinnerungen an anno dazumal weckten, als die Welt noch einigermaßen in Ordnung war. Ach ja, Fußball: Das Eröffnungsspiel der EM wurde vor Ort live übertragen. Das ließen sich auch LH-Stv.ⁱⁿ Astrid Eisenkopf und Burgenlands LT-Präs. Robert Hergovich nicht entgehen.



→ Reger Andrang beim Ostereiersuchen (linkes Bild) und geballte Grillmeister-Power mit Damen-Support am Vatertag.

-  Mode mit freundlicher Beratung
-  gute Auswahl für gesundes Gehen, auch für lose Einlagen
-  auf Kinderfüße und Fußprobleme geschulte Mitarbeiter
-  Kinderschuhe ab Größe 18
-  Damenschuhe von Größe 35 - 43
-  Herrenschuhe von Größe 39 - 48 (50)
-  Sport- & Freizeitschuhe für die ganze Familie
-  Schuhreparatur-Annahme
-  Putzerei-Annahme
-  DPD & Hermes Paketshop
-  laufend Sonderangebote (Restpaare ab EUR 9,90)



Schuhe
UNTERSTETTER



Hauptstraße 78, 2491 Neufeld/Leitha
Telefon: 02624/52 335
E-Mail: doris@schuhe-unterstetter.at

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-12 und 15-18 Uhr
Samstag: 8-12 Uhr

TANZEN LERNEN?



Tanzschule Hoffmann-Polz in Zusammenarbeit
mit der Stadtgemeinde Neufeld

„Eintanzen Stadtball“
am 11. Jänner 2025

Beginn 25. September 24

12 Termine a 1,5 Stunden im KUZ

2./09./16./23. Oktober, 6./13./20./27. November,
4./11./18. Dezember und kurz vor dem Ball

Preis: 100,- Euro pro Jugendlichen
Bürgermeister Aktion am Ball ;)

Nähere Auskünfte auf dem Gemeindeamt!

Anmeldung am Gemeindeamt oder per Email: post@neufeld-leitha.gv.at



Veranstalter: Stadtgemeinde Neufeld



→ Was bei der Kräuterwanderung gesammelt wurde (linkes Bild), konnte in der Folge fertig verkocht verkostet werden.

Großes Interesse an Kräuterkwissen

Die Kräuterkwanderung der Stadtgemeinde Neufeld, die am 25. Mai 2024 in bewährter Manier vom Umweltteam der Stadtgemeinde organisiert wurde, war wieder ausgezeichnet besucht. Trotz eher trüben Wetters war das Interesse am Wissen um die gesunden Zucht-, Wild-, Un- und Beikräuter sowie Gewürze groß – wohl auch deshalb, da nach der Wanderung alle gesammelten Pflanzen vorgestellt und gemeinsam verkostet wurden.

Um schon jetzt die Lust auf die nächstjährige Kräuterkwanderung zu wecken, werden nachstehend einige Rezepte zum Nach- und Mitmachen abgedruckt. Gutes Gelingen!

■ Wildkräuter-/Spinatstrudel



Zutaten:

- 1 Strudelteig
- 2 Handvoll Blattspinat
- 2 Handvoll Wildkräuter
- 1 Zwiebel, fein gehackt
- 1 Knoblauchzehe, fein gehackt
- 1 Handvoll Sonnenblumenkerne fein gehackt
- 100 g Käse nach Wahl, gewürfelt
- Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Spinat und Wildkräuter kurz blanchieren, fein schneiden und mit Zwiebel, Knoblauch und den Sonnenblumenkernen mischen, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Masse auf dem Strudelteig verteilen, Käse darüberstreuen und den Teig zusammenrollen. Im Backrohr ca. 20 bis 30 Minuten bei 160° C backen.

■ Rucola-Aufstrich

Zutaten:

- 1 Packung Frischkäse
- 150 g Joghurt natur
- 100 g Rucola (im Bild rechts)
- 1 kleine Zwiebel
- 40 g Sonnenblumenkerne

- 1 Handvoll Wildkräuter
- Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Zwiebel, Rucola, Wildkräuter und Sonnenblumenkerne fein schneiden bzw. hacken, mit Joghurt und Frischkäse verrühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken. ◆



Spengler Meisterbetrieb
& Dachdeckungen

Rupert Horvath

2490 Ebenfurth, Gewerbezone 8a
r@dachdeckerei-horvath.at
www.dachdeckerei-horvath.at

Tel.: 02624 52 552
Fax: DW 13
Mobil: 0664 45 34 613



Partner von
kabelplus

Inh. Robert Hubner

Elektroinstallationen - Elektrohandel - Service - Alarmanlagen - Bussysteme

2491 Neufeld, Hauptstraße 11a
Büro: 2721 Bad Fischau/Brunn, Jägerzeile 9 Tel. 02624 / 52315 office@elektro-jungbauer.at

Casa Luisa Interior Design



„Ich liebe dieses Land und seine Menschen. Ich glaube, die Leute hier spüren das auch und haben mich und die CASA LUISA Interiors sehr herzlich aufgenommen.“

„Mein Ziel ist es, dass in Eisenstadt und Umgebung ebenso wie in Wiener Neustadt und Umgebung jeder, der an Design, Einrichten oder coole Outdoormöbel denkt, dies automatisch mit der CASA LUISA in Neufeld verbindet. Ein Hauch von Italien, Nordic Chic und meine langjährige Erfahrung als Inneneinrichterin feiern Symbiose mit Bodenständigem. Das macht Freude, und die ist – so hoffe ich – ansteckend.“

Langsam entwickelt sich das Geschäft zum „Concept-Store“: Der französische Taschenproduzent 727 Sailbags – www.727sailbags.com – wurde ins Programm aufgenommen, der aus Resten von Segelleinen sehr praktische Taschen herstellt. Und es kamen noch rechtzeitig zur Badesaison die wunderschönen „Strandkleidchen“ von ONE SEASON – www.oneseason.com.au



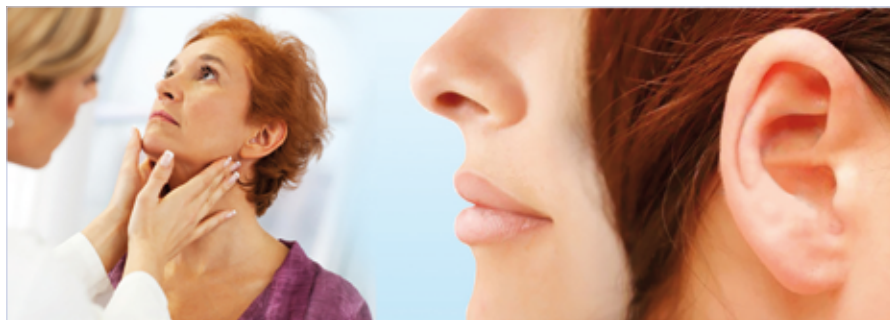


Sollte jemand gar keinen Kunststoff wollen, gibt es auch noch Outdoormöbel von *Weishäupl* - www.weishaeupl.de -, dem feinen *Vincent Sheppard* - www.vincentsheppard.com - und der Luxusmarke *Royal Botania* - www.royalbotania.com

Die Casa Luisa ist jeden Freitag und Samstag von 10 - 17 Uhr geöffnet.
Eisenstädterstraße 15,
2491 Neufeld an der Leitha
Kontakt: Ursula Polster
Tel. 0660 532 18 69
polster@casaluisa.at
www.casaluisa.at



Casa Luisa



hnobauer.at

Ordinationszeiten:

Mittwoch: 9-12h 15-19h **NEU**

Freitag: 15-18h **NEU**



Dr. Jacqueline Bauer

Termine ONLINE und nur nach
telefonischer Vereinbarung
PRIVAT

0650 / 44 22 33 1

ordination@hnobauer.at

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

HNO ärztliche Abklärung und Untersuchung
für Erwachsene & Kinder
Ausführliche Behandlung mit modernsten Geräten
(starre & flexible Endoskopie, Ultraschall)
Hörtest, Hörgeräteberatung
Radiofrequenztherapie
Ästhetische Medizin
Allergietest & Geruchstest
PRP Behandlung & Mesoästhetik & Mesotherapie

Anton Proksch-Gasse 27 2491 Neufeld/ Leitha

**Maibaum steht
bis 16. August**



Es ist schon eine beliebte und lang
gepflegene Tradition, dass vor dem
Neufelder Feuerwehrhaus ein Mai-
baum steht. Kürzlich war es also wie-
der soweit: Mitglieder der Freiwilli-
gen Stadtfeuerwehr Neufeld begaben
sich in den Wald, suchten und fanden
einen geeigneten Baum, fällten ihn
– natürlich mit dem Einverständnis
des Waldbesitzers –, brachten ihn
händisch aus dem dichten Unterholz,
schmückten ihn und stellten ihn auf.

In Neufeld wird der Maibaum erst
am 16. August, einen Tag nach seiner
Verlosung auf dem Bauernmarkt, bei
der er als Hauptpreis zu gewinnen ist,
gefällt. ♦



Alles dreht sich um Ihre Gesundheit!

EBENFURTH DIE APOTHEKE EBENFURTH

Mag. Beate Haage-Löwe,
Hauptstraße 13, 2490 Ebenfurth

Telefon: 02624 / 54045, Fax: 02624 / 5404516
office@dieapotheke.co.at • www.dieapotheke.co.at

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8:00h bis 12:30h,
15:00h bis 18:30h
Sa 8:00h bis 12:00h

Beratung ist
uns wichtig!



ING. ZEILER Metallbau GmbH & Co.KG

FENSTER • TÜREN • TORE • MONTAGE • SERVICE

DR. KARL RENNER-STRASSE 39, 2491 NEUFELD

TEL. 0 26 24 / 52 3 48 • FAX: DW 4



Der Bevölkerungsschutz Burgenland informiert - Sicherheitstipp:

Richtiges Reagieren bei Insektenstichen im Bereich der Atemwege

Man passt nur kurz nicht auf und im nächsten Augenblick ist es passiert: Ein Insekt gerät in die Mundhöhle und sticht zu. Insektenstiche sind generell unangenehm – Stiche im Bereich des Mundraums, insbesondere von Bienen, Wespen, Hornissen oder Hummeln können aber sogar lebensbedrohlich werden. Zunge oder Schleimhäute schwellen an und die Atemwege werden eingeengt. Im schlimmsten Fall droht Erstickungsgefahr. Eine eventuelle Allergie kann die Gefahr zusätzlich erhöhen.

Erkennen

Ein Insektenstich im Mundraum wird zumeist schnell erkannt, typische Symptome zeigen sich schnell:

- ▲ Schmerzen
- ▲ Schwellung
- ▲ Atembeschwerden
- ▲ Probleme beim Schlucken

Richtige Reaktion – Erste Hilfe

Insektenstiche können den Allgemeinzustand bedrohend beeinträchtigen. Einerseits ist die Verträglichkeit der Insektengifte individuell sehr verschieden (allergische Reaktionen), andererseits spielt der Ort des Einstichs eine wichtige Rolle (Mund-Rachen-Raum).

Daher sollte jedenfalls sofort ein Notruf abgesetzt und die Rettung (144) verständigt werden.

Weiters ist schnelle und richtige Reaktion bis zum Eintreffen der Rettungskräfte gefragt:

- ▲ Wenn ein Stachel sichtbar ist, diesen sofort vorsichtig entfernen.
- ▲ Wenn die Person bei Bewusstsein ist, eine sitzende Position einnehmen.
- ▲ Wenn die Person das Bewusstsein verliert, in die stabile Seitenlage befördern.
- ▲ Kalte Umschläge um den Hals legen.
- ▲ Wenn die Person schlucken kann, permanent Eiswürfel oder Speiseeis lutschen.
- ▲ Für Allergiker: Notfall-Set anwenden (Epi-Pen, Cortison)

Unfallverhütung

Wespen und andere stechende Insekten kriechen häufig in offene Behälter mit süßem Inhalt. Beachten Sie daher folgende einfache Verhaltenstipps:

- ▲ Speise- und Getränkereste im Freien immer abdecken oder sofort wegräumen, diese locken Bienen und Wespen an.
- ▲ Vor dem Trinken auf Insekten im Trinkgefäß achten.
- ▲ Gläser, Becher und dgl. abdecken.
- ▲ Mit dünnem Strohalm trinken.
- ▲ Besondere Gefahr besteht beim Trinken aus Dosen und dunklen Flaschen, da man in diese Behälter nicht hineinsehen kann. Daher Getränke evtl. in durchsichtige Gläser/Becher umfüllen.
- ▲ Gerade Kinder trinken gerne zuckerhaltige Getränke – erklären Sie daher auch unseren Jüngsten, dass sie vor dem Trinken bewusst auf Insekten achten.
- ▲ Für Allergiker empfiehlt sich:
 - stets ein Notfallset mitführen
 - mit dem Arzt eine Hyposensibilisierung gegen Insektengift abklären
- ▲ Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie allergisch reagieren, konsultieren Sie diesbezüglich Ihren Arzt.

Musikschule bestens ausgelastet

Im Instrumentalunterricht sind für das Schuljahr 2024/'25 schon alle Plätze vergeben, die Wartelisten sind unterschiedlich lang. Da heißt es schnell sein, um vielleicht sogar im September noch eine Möglichkeit zu haben, reinzurutschen. Ein Eintrag auf der Warteliste erhöht auf jeden Fall die Chance auf einen Platz im folgenden Schuljahr. In den Kursen für elementares Musizieren gibt es hingegen noch freie Plätze.

Neben den Kursen in verschiedenen Kindergärten wird es im Schuljahr 2024-25 einen Kurs für Kinder von 4-6 Jahren (Mo., 15:30 Uhr) sowie eine Eltern-Kind Musikgruppe für Kinder von 1-3 Jahren (Mi., 15:30 Uhr) im Musikschulgebäude in Ebenfurth geben.

Alle Informationen zur Anmeldung sind im QR-Code hinterlegt oder im Internet zu finden – unter:
musikschulverband.or.at/anmeldung/



■ Veranstaltungen gut besucht

Viel beschäftigt waren die Schüler:innen und Lehrer:innen in den vergangenen Wochen. Alle Instrumental-



klassen veranstalteten Vorspiel-Veranstaltungen. Zusätzlich konnten die jungen Künstler:innen das zahlreich erschienene Publikum bei folgenden Events begeistern:

- ▶ Musikschulmatinée im Amtshaus Eggendorf
- ▶ Tag der offenen Tür im Musikschulgebäude Ebenfurth
- ▶ Eröffnung im Künstlertreff Ebenfurth
- ▶ Konzert in der Kirche zur Auferstehung Christi, Siedlung Maria Theresia
- ▶ Jubiläumskonzert des Stadtchors Ebenfurth
- ▶ Erstkommunion Ebenfurth
- ▶ Konzert „Stonefield Strings“ im Kurt Schedler Zentrum, Siedlung Maria Theresia

→ links: Musikschulleiter Johann Ratschan (l.) und Neufelds Vizebürgermeister Christian Popovits (r.) mit jungen Musikern beim Tag der offenen Tür in Ebenfurth

→ unten v. l. n. r.: Musikschullehrerin Nicole Peña Comas, prima la musica-Preisträgerin Marlene Hoffmann und Musikschulleiter Johann Ratschan

- ▶ Open Air des MV Zillingdorf-Eggendorf in Zillingdorf
- ▶ Schulfeste der Volksschule Zillingdorf und Mittelschule Ebenfurth

Vielen Dank an dieser Stelle auch an alle Eltern und Großeltern, ohne deren Hilfe diese so wichtigen Auftritte nicht stattfinden könnten!

■ Fulminanter Erfolg für Cellistin Marlene Hoffmann

Unsere Cello-Schülerin Marlene Hoffmann setzte nach dem fabelhaften 1. Preis beim Landeswettbewerb noch einen drauf und holte beim Bundeswettbewerb *prima la musica* in Brixen einen sensationellen 2. Preis! Herzlichen Glückwunsch, Marlene, wir sind sehr stolz auf dich!

Der Musikschulverband wünscht einen schönen Sommer mit viel Musik! Das Schuljahr 2024/'25 beginnt am Montag, dem 2. September 2024.

schau rein!
www.neufeld-leitha.at



→ Der AMV Neufeld ist ein vielgefragtes und vielbeschäftigtes Ensemble, wie beispielsweise Auftritte anlässlich der Neufelder Weintage (linkes Bild) oder bei der großen ORF Burgenland-Tour (rechtes Bild) unter Beweis stellen.

AMV-Bläserklasse ist auf Schiene!

■ Viele erfolgreiche Auftritte

Mit dem traditionellen Fackelzug am 30. April und dem Bürgermeister-Frühschoppen am 1. Mai im Ebenfurther Stadtpark startete der Arbeitermusikverein Neufeld (AMV) in seine heurige Saison. Die Eröffnung der großen ORF Burgenland-Tour, die musikalische Umrahmung der Fronleichnamsprozession und ein Dämmereschoppen am See bei den Weintagen zählten zu unseren zahl- und erfolgreichen Auftritten.

Und alles bereitete sich dann auf unser heuriges Picknickkonzert vor. Das Nachwuchsorchester hatte fleißig geprobt, die Musiker des AMV (natürlich!?) ebenfalls. Doch leider hatte das Wetter für das Konzert auf der Festwiese im Dorf am 25. Mai kein Einsehen. Daher werden wir die Grätzlspielerei am Samstag, dem 7. September 2024 ausweiten und dort unser Konzertprogramm zusammen mit dem Jugendorchester nachholen.

■ „Bläserkids“ in den Startlöchern

Wie bereits in der letzten *Neufelder Rundschau* angekündigt, können wir tatsächlich Positives berichten! Im nächsten Schuljahr wird in der Volksschule Neufeld ein neues Projekt starten, das sich „Bläserkids“ nennt! Im Rahmen der unverbind-

lichen Übungen können Kinder der 3. und 4. Klassen ein Blasinstrument zusammen mit Schulkollegen und Freunden erlernen! Im Vordergrund steht das gemeinsame Musizieren!

Mit dem Start der „Bläserkids“ in Neufeld gibt es nun erstmals ein durchgängiges Projekt vom Elementarunterricht auf einem Blasinstrument über die zwei Jugendensembles des Musikschulverbandes – die „Bläserbande“ und das Jugendblasorchester – bis hin zum Einstieg in den Musikverein!

Der AMV Neufeld freut sich sehr, dass er bei diesem Projekt als unterstützender Partner der Volks- und Musikschule fungieren kann. Im

Rahmen der Zusammenarbeit werden beispielsweise Schülerinstrumente verliehen und der Saal unseres Vereinsheims für den Unterricht und die Probenarbeit zur Verfügung gestellt. Durch die Kooperation mit Volks- und Musikschule möchten wir Neufelder Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit eröffnen, mit Blas- und Bläsermusik in Kontakt zu kommen. Dies stellt einen unverzichtbaren Teil unserer Jugendarbeit dar und soll dazu beitragen, dass wir als traditionsreicher Verein auch weiterhin das kulturelle Leben in Neufeld mittragen können!



Raiffeisen





Neufelder Kulturbeirat initiativ

Vizebürgermeister Christian POPOVITS (links) ist Obmann des Neufelder Kulturbeirats und wird in Hinkunft jedem seiner Kulturbeiratsmitglieder ermöglichen, in der *Neufelder Rundschau* Initiativen und Vorschläge zur Erweiterung des Kulturangebots in unserer Stadtgemeinde vorzustellen. Zuletzt war GRⁱⁿ Petra Tschirk an der Reihe, diesmal präsentiert GRⁱⁿ Angelika Mayer ihre Vorschläge in Abstimmung mit diesem Gremium.

Liebe Neufelderinnen und Neufelder!

Wenn wir die Frage beantworten wollten, wo sich in Neufeld Kultur zeigt, so denke ich an die Gelegenheiten, wodurch das Miteinander gefördert wird: aktive Vereine mit ihren Helfern von jung bis alt. Frauen und Männer, Familien in ihren vielfachen Herausforderungen soll der Druck genommen werden, wie beim Familienfest. Im Sommer ist der Neufelder See der Magnet. Rundherum wird Sport betrieben und werden Wettbewerbe ausgetragen (Businessrun, Triathlon, Wandern mit dem ORF ...) Viele, auch Besucher*innen, werden durch diese Events angesprochen, sie machen Neufeld bekannt und das ist gut so.

Für uns Neufelder*innen heißt Kultur auch: Wie zeigt sich das Miteinander in der Stadt? Durch ein Geschenk, ein Lächeln, eine Berührung (z. B. im Seniorenheim), miteinander sprechen beim Einkaufen oder auf der Straße. Es braucht die Zeit und die Offenheit füreinander. Mir geht es so, dass ich aus jeder Begegnung lernen kann, Wertschätzung zeigen kann, seien es positive oder kritische Äußerungen. Danke! Das ist der Gewinn, der sich im täglichen Rückblick zeigt und den Mühen, der Anstrengung etwas Positives abgewinnen kann.

Kultur hat also etwas zu tun, um das Miteinander zu fördern. Auf die Qualität kommt es an, die das Etwas ausmacht, zu dem jeder in Neufeld beiträgt.

Ich darf an dieser Stelle auch einen Hinweis geben: Im September, kurz

nach Schulbeginn, wird eine Ausstellung der Künstlerin Annemarie Baumgarten präsentiert. Damit verbunden ergeben sich eine Reihe von Möglichkeiten, dabei zu sein.

► **Freitag, 13. September 2024**, Eröffnung der Ausstellung im Kulturzentrum, am **Samstag, 14. September 2024**, Workshops und am **Sonntag, 15. September 2024**, begleitet die Ausstellung ein Erzähl-Café.

Schon vorab herzliche Einladung. Lassen Sie sich überraschen von diesem besonderen Kulturevent!

GRⁱⁿ Angelika
MAYER
Mitglied des
Kulturbeirats



Wetzelsdorfer in Rust

Ein renommierter und nimmermüder Botschafter Neufelds in der Kunst- und Kulturszene des Landes ist Hans Wetzelsdorfer. Aktuell ist die Ausstellung PHOTOGRAPHIE zu sehen, und zwar noch bis Ende September im Galeriecafé in der Ruster Hauptstraße 18. Das vielfältige Werk von Hans Wetzelsdorfer ist vom genauen Hinschauen statt Wegschauen geprägt, es umfasst engagierte, experimentelle, mitunter provokante Foto- und Crossover-Kunst. Schauen Sie sich das an!

Einladung
PHOTOGRAPHIE
HANS WETZELSDORFER

Galeriecafé

Eröffnung am 5.04.2024 um 18.00 Uhr
Ausstellung bis Ende September

Hauptstrasse 18
7071 Rust

am See

www.wetzelsdorfer.at

SINN.VOLL
 MENSCHLICHKEIT LEBEN

AUSSTELLUNG MIT BILDERN VON
 ANNEMARIE BAUMGARTEN, WIEN

KULTURZENTRUM DR. FRED SINOWATZ
 NEUFELD AN DER LEIHTA

Einladung

ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG

FREITAG, 13. SEPTEMBER
 18:00 UHR

KREATIVE WORKSHOPS FÜR JUNG UND ALT

SAMSTAG, 14. SEPTEMBER
 10:00 - 12:00 UHR & 14:00 - 16:00 UHR
 18:00 UHR PRÄSENTATION DES ENTSTANDENEN

ERZÄHLCAFE ZUM THEMA DER AUSSTELLUNG

SONNTAG, 15. SEPTEMBER
 11:00 - 12:30 UHR & 14:30 - 16:00 UHR

VERANSTALTER

Gesunde Initiative: Neufeld bewegt

Das Bewegungsprogramm der Stadtgemeinde Neufeld ist in der breiten Bevölkerung angekommen – das zeigen z. B. Erfolge beim Businessrun, wo nach zehnwöchiger Vorbereitung unter der Leitung von Sonja Flandorfer („keep on cooling“) gleich drei Teams antraten und mit guten Zeiten überzeugten.

StR David Kaufmann zeichnet für die Weiterführung der Initiative „Neufeld bewegt“ verantwortlich, die demzufolge auch im zweiten Halbjahr 2024 die Neufelderinnen und Neufelder zu gesunder Bewegung an der frischen Luft einlädt.

■ Bewegung in der Natur

Von der „Gesunden Stadt Neufeld“ organisiert und von Christine Abseher geleitet ist auch die Aktion „Bewegung in der Natur“ eine beliebte und gut genutzte Gelegenheit, sich in angenehmer Gesellschaft – Stichwort: Gruppendynamik – fit zu halten.

Der Neufelder Sortengarten, die Leitha-Au und ähnliche Orte sind die Schauplätze, an denen regelmäßig, nämlich jeden Mittwoch von 19 – 20 Uhr mobilisiert, gedehnt, gekräftigt,



→ Die Natur rund um Neufeld – Sorten-, Kräutergarten, Leitha-Au ... – bietet ideale Plätze, um sich in Gesellschaft Gleichgesinnter gesund zu bewegen.

geatmet – kurzum: gesund bewegt – wird. Treffpunkt ist der Parkplatz beim Friedhof, der Einstieg ist für jedermann /-frau jederzeit möglich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Diese Initiative läuft vorerst noch bis 14. August, eine Verlängerung scheint bei entsprechender Nachfrage nicht ausgeschlossen.



BEWEGUNG IN DER NATUR

Jeden Mittwoch um 19:00
Ab 15.05.2024 - 14.08.2024
Treffpunkt: Parkplatz Friedhof

gesundestadt
STADT & GEMEINSCHAFT
NEUFELD

Einstieg jederzeit möglich!
SENIORENTURNEN

Fit
Freunde
Beweglich
Vertrauen

Jeden Montag um 17:30
Ab 19.02.2024
Turnsaal NMS Neufeld
mit Christine Abseher

gesundestadt
STADT & GEMEINSCHAFT
NEUFELD

ASV Neufeld feiert Aufstieg in 1. Kl.



→ Der ASV Neufeld bejubelt den Vize-Meistertitel in der 2. Klasse Nord und damit den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse.

Mit einer Bilanz von 21 Siegen, 1 Unentschieden, 2 Niederlagen und einem Torverhältnis von +70 Toren können wir punktegleich mit dem Meister aus Purbach diese hervorragende Saison abschließen und spielen in der kommenden Saison wieder eine Klasse höher.

Unsere U23 hat noch eine Schippe obendrauf gepackt und konnte ungeschlagen mit 18 Siegen und 6 Unentschieden und einem Punktevorsprung von 9 Punkten vorzeitig den Meistertitel fixieren.

■ Vorbereitung auf neue Saison

Die Vorbereitung auf die neue Saison startet Mitte Juli. Mit an Bord sind dann auch bereits zwei neue Gesichter beim ASV Neufeld: **Fabian Stein**, familiär verwurzelt in Neufeld, wechselt vom SV Schattendorf aus der Burgenlandliga zum ASV Neufeld; und auch **Michael Drga**, der bereits mit 5 Jahren beim ASV Neufeld seine Karriere im Nachwuchs begann, kehrt nun nach vielen Jahren in der 2. Bundesliga, Regionalliga sowie 1. Landesliga zu seinem Heimatverein zurück!

Wir sind sehr stolz auf alle Spieler und Trainer, auf die tolle Arbeit, die hier in der letzten Saison geleistet wurde. Der ASV Neufeld bedankt sich für das Vertrauen, die großartige Zusammenarbeit und den Zusammenhalt untereinander. Ebenso bedanken wir uns bei allen Funktionären, bei den freiwilligen Helfern und Helferinnen sowie unserem großartigen Kantinenteam für die Unterstützung! Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren und langjährigen Unterstützern, denn ohne Euch wäre dies alles nicht möglich – ein herzliches Dankeschön!

■ ASV Neufeld Nachwuchs

Der ASV Neufeld ist beim Nachwuchs in allen Altersklassen – von der U7 bis zur U14 – vertreten und kann nach der abgelaufenen Saison 2023/24 auf teils hervorragende Ergebnisse verweisen.

Da das Interesse am Fußball bei den ganz Kleinen besonders groß ist, plant der ASV Neufeld, wieder einen „Fußball-Kindergarten“ ins Leben zu rufen. In diesem Zusammenhang und auch, um alle anderen Kids gut betreuen zu können, wird für die kommende Saison Verstärkung im Trainingsteam gesucht. Wer Interesse und Eignung hat, bitte beim ASV Neufeld unter Tel. 0660 77 39 500 oder unter turniere@asvneufeld.at melden.

■ U12 bei intern. Cup in Kroatien

Das Pfingstwochenende von 17. – 20. Mai 2024 verbrachten unsere U12 Nachwuchskicker gemeinsam mit Trainern, Eltern und Begleitpersonen in Porec (Kroatien) beim internationalen Amfora Cup. 90 Mannschaften aus 8 Ländern und 7 verschiedenen Altersklassen nahmen daran teil.

In ihrer Altersklasse konnten die ASV-Kids den hervorragenden 4. Platz erreichen und wertvolle Eindrücke aus einem internationalen Turnier mit nach Hause nehmen. Es war jedenfalls ein gelungenes und unvergessliches Wochenende für die Kinder und auch für die Erwachsenen. Danke an die Trainer der U12 für die Organisation und die Betreuung der Kids sowie ein großes Dankeschön an die Eltern der Kinder, die dieses Wochenende in Kroatien möglich machten.

In diesem Sinne wünscht der ASV Neufeld einen schönen Sommer! ♦



→ U12 des ASV Neufeld in Porec, Kroatien



→ **Jugendschachrallye: Pathe Luntzer (l.) : Matteo Berger**



→ **Sport mit Wind und Sonne: Surfen und Wingfoilen am See**

Schach: Saisonrückblicke

Am 25. Mai 2024 fand in Steinbrunn das vierte Turnier der Bgld. Jugendschachrallye 2024 statt. Insgesamt 55 Kinder fanden sich dazu im Gemeinschaftshaus ein, um sich im königlichen Spiel zu messen. Vom Schachklub Neufeld/Steinbrunn nahmen am Bewerb U8 – U12 **Matteo Berger, Fabian Wirth, Tobias Strommer und Vova Savkin** teil, am Bewerb U14 – U18 Nico Giefing. Sie konnten dabei Spielpraxis und wertvolle Erfahrungen sammeln.

Im kommenden Jahr ist geplant, die Jugendschachrallye in Neufeld zu veranstalten.

Nikolaus Wallinger, einer der besten Jugendlichen des SK Neufeld/Steinbrunn, nahm Ende Mai, Anfang Juni in Fürstenfeld an der Jugendstaatsmeisterschaft U14 teil. Er belegte unter 36 Teilnehmern den guten 8. Platz.

Ein Rückblick auf die Meisterschaften der Kampfmannschaft des SK Neufeld/Steinbrunn ergibt folgendes Bild:

■ 1. Mannschaft – Landesliga

Die letzte Runde in der Landesliga war an Dramatik nicht zu überbieten. Gegen den unmittelbaren Konkurrenten Oggau hätte ein Remis gereicht, um auch in der kommenden Saison in der Landesliga zu spielen. Leider ging die Partie mit 2,5 : 3,5 verloren. Nach vierjähriger Zugehörigkeit in der höchsten Liga des Burgenlands wird die Mannschaft im kommenden Spieljahr in der 2. Landesliga vertreten sein.

■ 2. Mannschaft – B Liga Nord

Auch hier belegten wir von sechs Mannschaften nur den vorletzten Platz. Im Gegensatz zur Landesliga, aus der zwei Mannschaften absteigen müssen, reichte der 5. Platz, um in der Liga zu bleiben.

■ 3. Mannschaft – 2. Klasse Mitte

Die Jugendlichen konnten in dieser Klasse im ersten Spieljahr viel Erfahrung sammeln und einige Achtungserfolge erspielen.

Nach dem mäßigen Abschneiden der Mannschaften in der Spielsaison 2023/24, werden wir in der kommenden Saison alles unternehmen, um wieder erfolgreicher zu sein. ♦

Wind und Sonne am See

Unsere Surferherzen schlagen laut und schnell: der Sommer ist voll im Gange! Damit Wind und Sonne – sofern wir Glück haben.

Der gemeinsame Saisonstart am 24. Mai hat sich jedenfalls schon mal von einem gewittrigen Vormittag in einen sommerlichen, wunderbaren Nachmittag verwandelt. Wir manifestierten feierlich unsere Gemeinschaft durch Sichtung des Materials, Gespräche über neue Vorhaben am Brett und Arbeiten auf unserer „Surfinsel“, wie wir sie nennen. Wir ehrten jene Mitglieder, die sportlich am Business-Run teilnahmen und alle neuen Mitglieder wurden herzlich begrüßt!

Im Sommer steht unsere Tür offen für Gäste die das Surfen erlernen oder ausüben wollen. Weiters sind all jene herzlich willkommen, die ihren Tag mit einem SUP-Board-Ride bereichern möchten und für jene Abenteurer, die uns interessante Geschichten über unseren gemeinsamen Lieblingssport erzählen können. Neu ist heuer die Möglichkeit, das Wing-Foilen zu versuchen. Shaka, Shaka! ♦

www.neufeld-leitha.at

pellets1one
für natürliche wärme.

+43 (0) 2622 93232
office@pelletsone.at
www.pelletsone.at



TCN-Projekt: „Spaß am Tennis“



→ links: Alle Beteiligten hatten viel Freude mit dem TCN-Projekt „Spaß am Tennis“
→ oben: Die TCN-Seniorenmannschaften sind gut in Schuss und stehen bei den Landesmeisterschaften Mitte Juli in Neufeld wieder im Fokus.

In dieser Saison startete der TC Neufeld ein ganz besonderes Schulprojekt: „Spaß am Tennis“ stand von 23. April bis 18. Juni ganz im Zeichen des Miteinanders. Kindern und Jugendlichen von der Sonderschule Eisenstadt wurden von zwei Trainern des TC Neufeld, **Erich Ecker** und **Franz Kraus**, die Grundkenntnisse im Tennis mit viel Freude nahe gebracht. Ziel war es, Menschen mit

besonderen Bedürfnissen in den sportlichen Alltag zu integrieren. Alle Beteiligten waren freudestrahlend dabei.

■ Sportlich läuft es gut

Beim TC Neufeld läuft es aus sportlicher Sicht gut. Die Bundesliga-Mannschaften haben den Klassenerhalt geschafft, wobei die Senioren 60 im oberen Play-Off den 4. Platz erreichen konnten.

Die allgemeinen Klassen sind – Stand bei Redaktionsschluss dieser *Neufelder Rundschau* – noch im Gange und unsere Jugendlichen steigen erst im August in das Meisterschaftsgeschehen ein.

■ Kommende Highlights

Anlässlich der 65-Jahr-Feier des TC Neufeld werden von 15. bis 21. Juli Landesmeisterschaften der allgemeinen Klasse und der Senioren auf dem Tennisplatz Neufeld ausgetragen.

Die Feier zum 65-jährigen Bestehen des TC Neufeld findet dann am 20. Juli ab 18 Uhr statt. Für die musikalische Untermalung sorgt *Steirer Bua Gerry*. Der TC Neufeld lädt herzlich zum Spanferkel-Essen ein. Anmeldung bei Obfrau **Christine Abseher**, Tel. 0699 117 99 585, erbeten.

Die Tenniscamps für Kinder und Jugendliche werden von 8. bis 12. Juli und von 5. bis 9. August angeboten.

Das alljährliche Generationenfest mit Kinderprogramm und Live-Musik findet am 12. Juli statt.

Am 15. August wird der TC Neufeld wieder wie gewohnt am Bauernmarkt präsent sein.

Und schlussendlich wird von 18. bis 25. August die traditionelle Seen Trophy ausgetragen.

Erfolgreiche Nachwuchsegler

Der Union Yachtclub Neufelder See (UYCNf) freut sich über schöne Erfolge seiner Nachwuchsegler. So belegte **Maximilian Figo** bei der von 9. bis 12. Mai ausgetragenen Traunseewoche in der Gesamtwertung den 3. Platz. Mit einem 1., einem 2. und drei 3. Plätzen bei den Wettfahrten sicherte sich der talentierte UYCNf-Segler die Bronzemedaille.

Beim Spänglercup am Wolfgangsee ersegelte **Moritz Zwotzl** vom UYCNf den hervorragenden 5. Platz. Kurze Zeit später bestätigte er seine gute Form mit dem 4. Platz bei seinen ersten Österreichischen Meisterschaften in der Zoom8-Klasse. Bei dem vom Yachtclub Breitenbrunn in Mörbisch veranstalteten Bewerb

wurde er somit Dritter der Burgenländischen Landesmeisterschaft. ♦



→ Die Talente des UYCNf legten wieder Proben ihres Könnens ab.

Triathlon-Saison läuft

Die Triathlon-Saison ist längst voll angefahren und während diese Zeilen geschrieben werden, haben einige vom Neufelder TRIm Team Austria schon mindestens einen Bewerb hinter sich gebracht.

Die Bewerbe starten klassisch mit Mai und dann findet sich fast jedes Wochenende in Österreich oder Mitteleuropa ein Bewerb, an dem man teilnehmen kann.

Am 3. Mai-Wochenende hat sich z. B. eine starke Mannschaft auf den Weg zum Apfelfeld-Triathlon am Stubenbergsee gemacht, um dort fünf Stunden Spaß am Sport zu haben.



→ **Apfelfeld-Triathlon am Stubenbergsee** – v. l. n. r.: **Sebastian Belada, Marco Casar, Christoph Trully, Christian Putz**

■ Triathlon in der Seestadt Wien

Gleich am Freitag haben **Jürgen Kerschbaum** und **Marvin-Luca Trully** (erster Triathlon) beim Fun-Bewerb vorgelegt und jeweils den ersten Platz in ihren Altersklassen geholt. Jürgen kam als Gesamtsieger und Marvin als Gesamt-10. ins Ziel.

Jürgen hat den Bewerb hauptsächlich in seiner Rolle als Chef-Wettkampfrichter für den darauffolgenden Tag bestritten. Das TRIm Team Austria stellt nämlich seit diesem Jahr den Hauptwettkampfrichter für das Burgenland als auch zur Unterstützung drei Technische Officials, die in diversen Teilbereichen auf Regelkonformität achten. Wie in jeder ande-

ren Sportart, sind auch im Triathlon Regeln einzuhalten und wir sind froh, mit unseren Richtern in den Bundesländern Wien, Niederösterreich, Steiermark und Burgenland unseren Sport unterstützen zu können.

Am darauffolgenden Tag holte unser Nachwuchs mit **Raphael Schweiger** die Österreichische Meisterschaft im Nachwuchs und erreichte gleichzeitig das EM-Limit.



→ **Triathlon Seestadt Wien: Jürgen Kerschbaum (l.), Marvin-Luca Trully**

■ Neufeld Triathlon



→ **Neufeld Triathlon I, viermal Bronze** – v. l. n. r.: **Daniel Wachter, Christian Goof, Kerstin Karner, Matthias Weingärtner**

Am Neufeld Triathlon waren wir mit einem großen Team vertreten. In den unterschiedlichsten Distanzen konnten wir unsere Kilometer abspulen. Die größte Anzahl startete am Sonntag zur klassischen Olym-

pischen Distanz. Hier zeigten gleich zehn unserer Mitglieder ihr sportliches Können. Zählbare Erfolge ließen nicht lange auf sich warten, denn in vier Altersklassen holten wir jeweils dritte Plätze. ♦



→ **Neufeld Triathlon II** – v. l. n. r.: **Erich Schweinzer, Kaspar Schweiger, Matthias Weingärtner, Kerstin Karner, Marco Casar, Rene Buchinger, Peter Ryznar**

Ringer-Erfolge auf allen Matten

Die ASKÖ Bundesmeisterschaften der Ringer wurden heuer in Innsbruck ausgetragen. Der ASKÖ Ringsport VIVA Neufeld nahm mit 15 Ringern daran teil. Das Team rund um die Trainer **Marc Bock** und **Csaba Szentkiralyi** konnte sich über eine geschlossene Teamleistung freuen. Der jüngste ASKÖ Verein kürte sich mit dem Gewinn von 4 Gold-, 3 Silber-, und 2 Bronzemedailien zum ASKÖ Bundesmeister. Trotz strapazierter Anreise per Bahn ließen die

Burgenländer nichts anbrennen und kehrten als stolze Sieger in die Heimat zurück. Wesentlichen Anteil daran hatten die vier Einzelbundesmeister, die viele Punkte für die Neufelder beisteuerten. Gold ging an **Clemens Stöckl** (55 kg), **Stanislaus Steiner** (60 kg), **Christopher Szentkiralyi** (74 kg), **Tarek Jusic** (80 kg); Silber holten **Jonathan Spuller** (50 kg), **Emin Kesim** (72 kg), **Niklas Öhlerer** (82 kg); Bronze gewannen **Sebastian Bock** (36 kg) und **Luca Kögl** (60 kg).

■ ÖM U20 Männer & U17 Frauen

Mit einem Kader von 11 Burschen und 1 Mädchen reiste das Team von ASKÖ Ringsport VIVA Neufeld zu den ÖM nach Mooskirchen, um weitere Medaillen im U20 Bereich zu erobern. Das Burgenland stellte dabei die größte Mannschaft an den beiden Veranstaltungen. Ein Beweis dafür, dass im österreichischen Ringsportgeschehen mit dem Burgenland wieder voll zu rechnen ist. Durch die kompakte Mannschaftsleistung landeten die Neufelder im freien Stil auf dem 3. Platz in der Mannschaftswertung bzw. im griechisch-römischen Stil sogar ex aequo mit dem Rekordmeister aus Wals auf dem 2. Platz. Wesentlichen Anteil an diesem Erfolg hatte der erst 15-jährige **Clemens Stöckl**, der bis 55 kg Silber und Bronze erkämpfte. Dazu die Medaillengewinner **Sebastian** und **Stanislaus Steiner**.

Eine Premiere erlebte **Katharina Spuller**, die bis 49 kg mit Bronze die erste Medaille für Neufeld bei den Frauen gewann.



→ links: Ringerteam aus Neufeld



ZUA OIÐN HEX



Ausg'steckt

Donnerstag + Freitag von 16 – 22 Uhr
Samstag von 12 – 22 Uhr
Sonntag von 12 – 21 Uhr

2491 Neufeld/L., Hauptstraße 8
Tel. 0660 4400 622



wir starten wieder

mit Sonja Flandorfer

Lauf- und Gehprojekt Neufeld
Beginn: 10. September 2024



Nordic Walken: 16-17 Uhr
Laufen Anfänger: 17-18 Uhr
BADEN am See: 18:15 Uhr
Vorbereitung - Adventschwimmen
7. Dezember 2024 * 13 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Friedhof

Termine: Sept.: 10.+17.+24.

Okt.: 1.+8.+22.+29. Nov.: 12.+19.+26.

Druck: COBRA-WERBUNG / NEUFELD



→ Startschuss zum Businessrun C2B durch Bgm. Michael Lampel. Am Start waren auch zahlreiche Teams aus Neufeld.

C2B: Laufdress statt Arbeitsstress

Erneuter Teilnehmerrekord bei der 8. Auflage des Businessrun Challenge2B (C2B) am Neufelder See! Bei perfektem Wetter gingen rund 2.200 Läufer:innen und Walker:innen über die Startlinie.

Auch heuer wurden – bei traumhaftem Wetter – wieder sehr gute Laufzeiten und viele persönliche Bestmarken erreicht. Wie jedes Jahr ein Highlight: die zahlreichen Nordic Walking Teams, die die Strecke erfolgreich absolvierten.

In 18:24 Minuten gab es bei den Männern mit Samuel Kerschbaum einen Premiersieger. Bei den Frauen gewann erneut die Seriensiegerin Veronika Prückler in 21:25 Minuten.

■ Gut 80 Neufelder Teams

Auch die Neufelder Firmen und Vereine waren wieder sehr stark vertreten: Über den 1. Platz bei der Neufelder Wertung freute sich das TRIm Team 2. Den 2. Platz holte sich das Team Keep on Cooling 1 und der 3. Platz ging an das TRIm Team 1. Auch beim Nordic Walking Gesundheitsbewerb waren zahlreiche Neufelder Teams am Start, der von Bürgermeister Michael Lampel freigegeben wurde.

■ 550 Nordic Walker:innen

Wie auch in den letzten Jahren wurde die Nordic Walking-Challenge als Gesundheitsbewerb angesetzt. Rund 550 Walker:innen bewältigten mit ihren Stöcken die 5,6 km lange Strecke erfolgreich. Stellvertretend

für diese tolle Leistung wurde jenes Team ausgezeichnet, das mit seiner Gesamtzeit der durchschnittlichen Gesamtzeit am nächsten kam. Dies war heuer das Team „Wasserläufer“ mit Katharina Kruschitz, Andrea Luef und Christine Haas.

■ Heeresmeisterschaften

Erstmals fanden im Rahmen des C2B die österr. Heeresmeisterschaften im Straßenlauf statt. Rund 150 Athlet:innen vom österreichischen Bundesheer nahmen daran teil und hatten zwei Runden zu absolvieren.

■ Show nach dem Businessrun

Neben dem sportlichen Teil des C2B sorgte das Rahmenprogramm

mit Showacts und Livemusik für ausgelassene Stimmung. Viele Firmen und Vereine aus dem Osten Österreichs nutzten die Gelegenheit, um mit ihren Mitarbeiter:innen einen sportlichen und geselligen Abend am Neufelder See zu verbringen.

Echte Highlights stellten die Auftritte der Tänzer:innen der „Art & Dance Connection“ bzw. die Artistin Selina von PHOENIX dar. Für entspannte Stimmung sorgte die Band „TrashBax“ mit etlichen Hits aus den 80er-Jahren.

Das Businessrun-Team freut sich schon, wenn es am 22. Mai 2025 am Neufelder See wieder heißt „Laufdress statt Arbeitsstress“.

www.sportlicher.at

Lichtenwoerther
Karosserie & Lackierzentrum

bringt's
wieder in Form!

02624-52 999 €

- * gratis Versicherungsabwicklung
- * kostenloses Ersatzfahrzeug

...on Your
trotz Reparatur

Ebenfurth, Gewerbezone 3

...wenn's
Dellen
hagelt

www.lichtenwoerther.at



Wir machen das.

Wir begleiten Sie von Beginn an bei Ihrem Bauvorhaben.



CONTE BAU
Wir machen das.

CONTE BAU GmbH
www.conte-bau.at
Tel: +43 2624 20601

Zentrale
Hofgraben 25
2490 Ebenfurth

Baubüro
Wr. Neustädterstr. 24
2490 Ebenfurth



StorageSpace

Platz für mein Zeug

**Self-Storage
Lagerräume
in deiner Nähe!**



Zugang jeden Tag 6 - 22 Uhr
mittels Zutrittscode



Anlage videoüberwacht
und alarmgesichert



alle Zugänge
sind barrierefrei



Lagerabteile mit
Zahlenschlössern



Abteilgrößen 1 bis 22 m²
Versicherungsschutz € 5.000,-



großer Kundenparkplatz
mit Ladebereich

www.StorageSpace.at 02624/54330 Steinbrunn Neue Siedlung - Industriegelände 1